Antsblatt der Stadt Bretten Nummer 2063 Mittwoch, 07.02.2024

Rathaus Bretten, Zimmer 308, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten | www.bretten.de Redaktion: Marcel Winter, Ellen Reinold & Gülçin Onat Kontakt: Telefon: 07252/921-105 Telefax: 07252/921-122 E-Mail: presse@bretten.de

Teilregionalplan Wind-energie

Am 24. Januar hat der Regional verband Mittlerer Oberrhein (RVMO) in öffentlicher Sitzung des Planungsausschusses in Karlsruhe den Entwurf des Teilregionalplans Windenergie und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen. Der Planentwurf enthält Festlegungen zur Steuerung der Windenergienutzung in Form von Vorranggebieten. Zudem enthält er Bestimmungen für die nachgeordnete Planungsebene sowie Festlegungen zur Zulässigkeit anderer Nutzungen und einer konfliktminimierenden Standortauswahl innerhalb der Vorranggebiete.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet statt vom 12.02.2024 bis zum 15.03.2024.

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von Vorranggebieten für die Windenergienutzung transparent, nachvollziehbar und für jeden zugänglich gestalten. Stellungnahmen zu diesem Verfahrensschritt können deshalb auch über die Beteiligungsplattform Raumordnung online über https://rvmo.raumordnung-online. de/ (auch erreichbar über die Webseite des Regionalverbandes) abgegeben werden.

Regionalverband Mittlerer Oberrhein, Haus der Region, Baumeisterstr. 2, 76137 Karlsruhe, E-Mail ee@region-karlsruhe.de (red)

Frischer Anstrich für das Türmchen in der Innenstadt

Sanierungsarbeiten am Glockenturm in der Weißhofer Straße 39 abgeschlossen

Neben Fachwerkhäusern zieren vor allem Türme das Antlitz der Brettener Innenstadt. Ein kleines Exemplar dayon thront noch heute auf dem Dach der Weißhofer Straße 39. Während sich die umliegenden und angrenzenden Gebäude im Privatbesitz befinden, zählt der Glockenturm zum städtischen Eigentum sowie zu einem der Kulturdenkmäler der Melanchthonstadt. Über die Jahre verblich das Türmchen, sodass aufgrund der marode gewordenen Bedachung Sanierungsarbeiten nötig wurden. So hatten sich in der Vergangenheit schon einzelne Schieferplatten gelöst, die in das Schneefanggitter abrutschten. Um Verkehrsteilnehmende nicht zu gefährden, hatte die Brettener Feuerwehr diese mit Hilfe einer Drehleiter entfernt.

Im Oktober 2023 nahm sich das städtische Amt Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt federführend der Sanierungsmaßnahmen an, die kürzlich abgeschlossen werden konnten. Im Rahmen der Sanierung wurden die beschädigten Schieferplatten ausgetauscht bzw. erneuert. Einen neuen, denkmalgerechten Anstrich erhielten die Holzbauteile, Gesimse, Ornamente und Lamellen des Glockentürmchens. Auch die Blechumrandung wurde frisch lackiert. Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten belaufen sich auf rund 10.000 Euro.

Brettener Unternehmen Da- ves und verputztes Torfahrthaus vid Ehrenfeuchter Gerüstbau mit Satteldach, Korbbogentor mit GmbH verantwortlich. Die Dach- Keilstein, 1824, Umbau 1950erdeckerarbeiten übernahm die Fir- Jahre; zugehörig Zwischenflügel,



Ende letzten Jahres starteten die Sanierungsarbeiten am Türmchen, die vor kurzem fertiggestellt wurden. Foto: Hauke Wolter/Stadt Bretten

Malerarbeiten der Malerfachbetrieb Zickwolf aus Bretten.

Aufschluss über die Historie des nun wieder aus dem Dornröschenschlaf erwachten Türmchens gibt ein Blick in die Denkmalliste. Dort heißt es: "Gast- und Wohnhaus mit Glockentürmchen am Für den Gerüstbau war das Obertor, zweigeschossiges massi-

ma Fink und Vallon Dachdecker- ehemalige Pinselfabrik Müller, bis verputzter Massivbau in Hanglage meister GmbH aus Knittlingen, die 1969 in Betrieb, zweigeschossiger mit Mansarddach". (go)



Das Türmchen in der Weißhofer Straße 39 im unsanierten (links) und sanierten (rechts) Zustand. Fotos: Tobias Merwald/Stadt Bretten

Denkmalschutzpreis

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 38. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt.

Bewerben können sich private Ei gentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt Auch beteiligte Architekten und Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht.

Bewerbungsschluss ist der 30 April 2024. Weitere Informa tionen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de.

Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2025 statt. (red)

Holzeinschlag im Stadtwald

Durch die nasse Witterung im Herbst und Winter wurde, damit größere Schäden möglichst vermieden werden, die Holzernte erst spät begonnen. Um den geplanten Einschlag zu bewerkstelligen, arbeiten im Moment mehrere Unternehmer zeitgleich.

Ein Schwerpunkt ist im Rinklinger Wald, wo es aktuell zu größeren Einschränkungen für die Waldbesucher kommt. Hier bittet die Forstverwaltung besonders um Verständnis für die notwenigen Arbeiten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Der Waldkindergarten bekommt ein neues Verkehrssicherungskonzept, das angefallene Käferholz wird gemacht und der schön aufgelaufenen Tannen-Naturverjüngung wird das nötige Licht geschaffen, damit die jungen Bäume groß und stabil wachsen können.

Nach Abschluss der Rückearbeiten werden die Wege wieder hergerichtet. Bis dahin bittet die Forstverwaltung, die Absperrungen zu beachten. (red)



Für anfallende Baumfällarbeiten werden zeitweise die Waldwege gesperrt. Foto: Norbert Kuhn/Stadt Bretten 2023: 5; 2022: 6

Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle

Namensänderungen oder Familien- Namensführung getrennt nachwuchs - von der Wiege bis zur 2023: 17; 2022: 14 Bahre begleitet das Standesamt die Gemeinsamer Ehename Brettenerinnen und Brettener bei 2023: 113 ; 2022: 98 den wichtigsten Augenblicken im in die verschiedenen Aufgabenberei- schem Recht: che des Amtes – aber auch in gesell- Name des Mannes ist der Ehename schaftliche Entwicklungen - geben 2023: 107; 2022: 88 daher die Register und Statistiken Name der Frau ist der Ehename des Brettener Standesamts. Wir 2023: 6; 2022: 7 haben die Zahlen für das Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr zusam- Anzahl Ehescheidungen mengefasst. (go)

Beurkundungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen

	2023	2022
Geburten	5	7
Eheschließungen	133	112
Sterbefälle	468	464
Anmerkung: Da	Brette	en seit
2013 keine Gebur	tsstation	n mehr

besitzt, handelt es sich hier nur um einen Bruchteil der Neugeborenen. Speziell sind das in diesem Fall Hausgeburten und nachträgliche Beurkundungen von im Ausland geborenen Kindern.

Besondere Beurkundungen und Registerführung

Vaterschaftsanerkennung 2023: 28 ; 2022: 23 Adoptionen 2023: 3; 2022: 2 Anerkennung Mutterschaft 2023: 1; 2022: 1 Namensänderung des Kindes 2023: 12 ; 2022: 15 Angleichungserklärungen 2023: 2; 2022: 4 Ehefähigkeitszeugnisse

Zahlen und Statistiken aus dem Brettener Standesamt für das Jahr 2023

Leben. Einen spannenden Einblick Davon Namensführung nach deut- 2023 waren 293 Kirchenaustritte zu

Im Jahre 2023 sind 35 Scheidungen beim Standesamt Bretten eingegangen, davon haben 31 in Bretten

Im Jahre 2022 wurden 55 Scheidun- register gen beim Standesamt registriert, da- Geschlecht von haben 51 in Bretten geheiratet. Männlich

Anträge auf Einbürgerung

2023 sind 56 Einbürgerungsanträge entgegengenommen worden. Davon sind 28 Personen eingebürgert worden.

Ob Einbürgerungen, Hochzeiten, Auswertungen aus dem Eheregister 2022 sind 40 Einbürgerungsanträge entgegengenommen worden. Davon sind 29 Personen eingebürgert worden.

Kirchenaustrittserklärungen

verzeichnen.

2022 waren 323 Kirchenaustritte zu verzeichnen.

Im Einzelnen waren im Jahr 2023 von den Personen, die aus der Kirche ausgetreten sind,

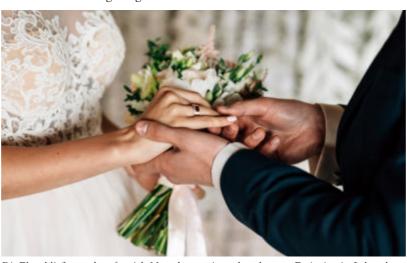
- 130 katholisch
- 163 evangelisch

Auswertungen aus dem Sterbe-

2023

2022

Weiblich	237	231
WCIDIICII	2)1	2)1
Wohnsitz	2023	2022
In Bretten	252	252
Außerhalb	216	212



Die Eheschließung gehört für viele Menschen zu einem der schönsten Ereignisse im Leben dazu In Bretten wurden im vergangenen Jahr 130 Ehen geschlossen. Das waren 18 mehr als noch ir

Sprachförderung an Brettener Grundschulen



Bürgermeister Michael Nöltner, Kulturamtsleiter Bernhard Feineisen und Senior-Referent im Bereich der aim-Förderprogramme begrüßten die angehenden Dozentinnen für Sprachförderung zu ihrer zweiten Ausbildungsphase. Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Die Brettener Grundschulen werden on gelingen. Umso wichtiger ist Teil des Programms "Sprache fürs das Angebot an unseren Grund-Leben, Sprache an Grundschulen". schulen", betonte Bürgermeister Das Sprachförderprogramm richtet Michael Nöltner und begrüßte sich an Schülerinnen und Schüler die Teilnehmerinnen vergangenen der Grundschulen und soll dabei Freitag zur zweiten Phase ihres helfen, sprachliche Barrieren früh- Lehrgangs. zeitig abzubauen und somit den Dass sich so viele Interessierte Grundstein für eine erfolgreiche gefunden haben, freute Bernhard Integration in die Gesellschaft zu Feineisen, Leiter des Amts für Billegen.

Seit November 2023 werden 24 so kann die Schulung vor Ort in Dozentinnen für Sprachförderung Bretten stattfinden und die angein den Räumen der vhs Bretten henden Dozentinnen müssen keine ausgebildet, bevor sie ab Mitte März langen Wege auf sich nehmen. an den Brettener Grundschulen zum Das Sprachförderprogramm zielt Einsatz kommen.

Die Finanzierung und die Schu- gig von ihrem Hintergrund gleilung der Teilnehmerinnen über- che Chancen zu eröffnen. Durch nimmt die aim, Akademie für In- gezielte Fördermaßnahmen soll es novative Bildung und Management allen Kindern ermöglicht werden, Heilbronn-Franken gemeinnützige die deutsche Sprache altersgerecht GmbH der Dieter Schwarz Stiftung. zu beherrschen, und damit den Nur über Sprache kann Integrati- schulische Laufbahn legen. (er)

dung und Kultur, besonders, denn

darauf ab, allen Kindern unabhän-Sprache ist der Schlüssel zur Welt. Grundstein für eine erfolgreiche

Vorschläge für den Ehrungsabend am 11. Oktober ab sofort einreichen

In Bretten sind zahlreiche Bürge- reichen in Brettener Vereinen und rinnen und Bürger in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen freiwillig engagiert und leisten so einen unverzichtbaren Beitrag für die Stadtgemeinschaft. Dieses ehrenamtliche Engagement würdigt die Stadt Bretten auch 2024 im Rahmen eines Ehrungsabends mit einem bunten Rahmenprogramm. Dieser ist für Freitag, 11. Oktober, in der Stadtparkhalle

Bei der Veranstaltung werden verdiente freiwillig tätige Vereinsmitglieder, Blutspender und Lebensretter wie die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr geehrt. Auch werden gegebenenfalls Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten vorgenommen. Herausragende Leistungen in sonstigen Bereichen, beispielsweimusikalischen Wettbewerb wie "Jugend musiziert" oder besondere berufliche Erfolge wie der Erwerb des silbernen oder goldenen Meisterbriefes, werden ebenfalls geehrt. Nach § 3 der Ehrenordnung der Stadt Bretten vom 01.02.2024 wird die Ehrennadel für verdiente ehrenamtlich Tätige in Vereinen oder sonstigen Bereichen an Perschaft und in weiteren Einzelbe- engagement@bretten.de. (red)

Organisationen oder in sonstigem ehrenamtlich herausragendem Engagement besondere Verdienste erworben und damit besonderen Bürgersinn bewiesen haben. Sie erhalten nach 10 Jahren die Ehrennadel in Bronze, nach 15 Jahren die Ehrennadel in Silber, nach 20 Jahren die Ehrennadel in Gold und nach 25 Jahren die Ehrennadel in Gold mit Rubin. Die Ehrennadel in Gold mit Rubin wurde für das Jahr 2024 neu eingeführt und kann ab diesem Jahr für Vorschläge verwendet werden. Aufgerufen sind nun die Vertreter und Verantwortlichen der Vereine und Organisationen, langjährig ehrenamtlich Tätige zu benennen und Ehrungsvorschläge nach der Ehrenordnung der Stadt Bretten bis spätestens 31. Mai abzugeben. Die Ehrenordnung und das Vorse eine Auszeichnung bei einem schlagsformular für die Verleihung der Ehrennadel finden Sie auf der städtischen Engagement-Plattform www.engagement-bretten.de unter dem Punkt "Ehrungen". Vorschläge für Ehrungen in sonstigen Bereichen können Sie uns gerne mit kurzer Begründung per E-Mail zukommen lassen. Die Ehrung für verdiente Sportlerinnen und Sportler wird separat durchgeführt.

sönlichkeiten verliehen, die sich Weitere Informationen erhalten während jahrelanger, ehrenamt- Sie bei Ina Gabriel unter Telefon licher Tätigkeit in der Vorstand- 07252/921-123 oder per E-Mail an: Stadt mit Geschichte. Stadt mit Zukunft. Stadt mit Dir. Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der Stadt Bretten:

- Stadtplaner/in (m/w/d)
- Verkehrsplaner/in (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Fördermittelmanagement und kaufmännische Betreuung von Eigenbetrieben (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Ausländerbehörde (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in zentraler Einkauf und innere Dienste (m/w/d)
- Erzieher/in im Kindergarten Kraichgau-Hüpfer (m/w/d)
- Hauswirtschaftskraft im Kindergarten Kraichgau-Hüpfer (m/w/d) Integrationshilfen im Kindergarten Kraichgau-Hüpfer (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Praktikumsstellen für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) in den Bereichen "Organisation, Personal, Informationsverarbeitung", "Kommunal politik, Führung im öffentlichen Sektor", "Ordnungsverwaltung" und "Wirtschaft und Finanzen, öffentliche Betriebe"
- Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit $zum\ 01.09.2024\ (m/w/d)$
- Ausbildung zur/zum Erzieher/in zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ in den städtischen Kindergärten Drachenburg und Kraichgau Hüpfer zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ an der Pestalozzischule zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ an der Johann-Peter-Hebel-Schule zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ im Bereich des Feuerwehrwesens zum 01.09.2024 (m/w/d)



Kennen Sie schon die Engagement-Plattform? Für Vereine, Organisationen, Initiativen und ehren-

amtlich Interessierte hält die Engagement-Plattform www.engagement-bretten.de Vereins- und Veranstaltungsübersichten, ein Angebots- und Verleihsystem, eine Freiwilligenbörse, ein Austausch-Forum, den Engagement-Newsletter und vieles mehr bereit.



Gründerinnen

Starthilfen für Start-ups: Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer brauchen oft eine Anschubfinanzierung, um ihre Ideen umzusetzen. Woher diese kommen kann, zeigt eine Veranstaltung des Gründerinnen: Netz RNK und der Regionalentwicklung Kraichgau e.V. Sie richtet sich insbesondere an Gründerinnen aus dem ländlichen

fördern

Am 8. Februar, 17-18:30 Uhr, erklären die Expertinnen und Experten der Veranstalter bei einem Online-Termin die Finanzierungsmöglichkeiten des LEADER-Programms sowie die Grundlagen des Programms Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum (IMF), das derzeit noch für die neue Förderperiode bis 2027 vorbereitet wird. Außerdem werden sie auch auf individuelle Fragen eingehen. Kostenfreie Anmeldung zur Online-Veranstaltung unter: https://eveeno.com/140436334

Im Rahmen von LEADER werden Projekte von Vereinen, Unternehmen, Privatpersonen und Kommunen mit Fördersätzen bis zu 60% unterstützt. Im Fokus stehen besonders Ziele der Handlungsfelder: Sanfter Tourismus und Freizeit entwickeln in Einklang mit Natur und Kulturlandschaft, Natur nutzen und schützen und Klimaresilienz aufbauen, Leben in attraktiven und sozialen Ortschaften, mit neuen Ideen und Tatkraft die Zukunft gestalten.

Weitere Voraussetzungen und Bewertungskriterien werden im Rahmen der Online-Veranstaltung geklärt. Interessierte, die nicht am Info-Termin teilnehmen können, können sich gerne bei uns melden unter Telefon 07265 9120 -27/21 oder per E-Mail an: info@ kraichgau-gestalte-mit.de.

Weitere Infos gibt es online unter: www.kraichgau-gestalte-mit.de. (red)

Seniorenfasching am 11. Februar in der Stadtparkhalle

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am Sonntag, 11. Februar, um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle zum 47. Brettener Seniorenfasching ein. Die Stadtkapelle/Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwal-

Es gibt keinen Buszubringer, um die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel wird gebeten. Die Angaben zu den Busabfahrtzeiten der Linienbusse sind ohne Gewähr. (red)

	I	Hinfahrt	t	R	ückfahr	t
Bauerbach Bahnhof Bretten Schulzentrum Bretten Schulzentrum Bretten Gymnasium	Stadtbahn S4 Bus 733	12:46 12:53 12:56 12:58		Stadtbahn S₄ Bus 146	17:11 17:04 17:00 16:58	1
Büchig Rathaus Bretten Gölshäuser Lück	Bus 141 e	13:35 13:43	1	Bus 141	17:06 16.59	1
Diedelsheim Rathaus Bretten Gymnasium	Bus 146	12:41 12:58	1	Bus 146	17:31 17:14	1
Dürrenbüchig Bahnhof Bretten Bahnhof Bretten Bahnhof Bretten Gymnasium	Stadtbahn S4 Bus 700	13:14 13:18 13:24 13:30		Stadtbahn S₄ Bus 700	17:43 17:39 17:23 17:17	1
Gölshausen Kirche Bretten Gölshäuser Lück	Bus 147 e	13:38 13:41	•	Bus 147	17:34 17:31	1
Neibsheim Kirche Bretten Gölshäuser Lück	Bus 141 e	13:29 13:43	1	Bus 141	17:11 16.59	1
Rinklingen Kirche Bretten Gymnasium	Bus 146	12:46 12:58	1	Bus 146	17:26 17:14	1
Ruit Ortsmitte Bretten Gölshäuser Lück	Bus 141 e	12:34 12:59	1	Bus 141	18:04 17:43	1
Sprantal Bretten Gymnasium	Bus 733	13:24 13:40	1	Bus 733	17:14 16:58	1



Standesamtliche Meldungen 🕆

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 8. Februar 2024 die Eheleute Monika und Günter Grimm, Bretten-Ruit. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Verkehrshinweise

Vermessungsarbeiten Gölshauser Dreieck

Das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 47.2, Baureferat Mitte, wird für die Planung des Umbaus B 35/B 293 Gölshauser Dreieck ab dem 12. Februar Vermessungsarbeiten im Umfeld des vorgesehenen Umbaus durchführen. Dies betrifft auf der Gemarkung Bretten die Gewanne Hagdorn, Ober dem Hagdorn, Feller, Auf dem Bergel und Strohäcker. Betroffene Eigentümer bzw. Pächter werden gebeten, den Zutritt auf die Grundstücke zu gewähren.

Für Rückfragen steht der Projektleiter des Baureferats Mitte zur Verfügung: Florian Hahn, 0721/926-3416, Florian. Hahn@rpk.bwl.de. Informationen im Internet: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt4/ ref472/aktuelle-strassenbaumassnahmen/b-35-goelshauser-dreieck/

Baumaßnahme Virchowstraße und Robert-Koch-Straße

Zwischen dem Parkplatz in der Virchowstraße (Krankenhausmitarbeiterparkplatz) und der Robert-Koch-Straße wird im Auftrag des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Bretten (EAB) der Abwasserkanal ausgewechselt. Durch die Stadtwerke Bretten GmbH werden sämtliche Versorgungsund Anschlussleitungen Wasser, Gas, Fernwärme und Strom erneuert bzw. neu verlegt.

Die Bauarbeiten werden von der Bauunternehmung Harsch GmbH aus Bretten unter Vollsperrung des Durchgangsverkehrs ausgeführt. Die Maßnahmen werden abschnittsweise durchgeführt. Angefangen wird im Kreuzungsbereich Edison-Straße/Virchow-Straße bis zum Parkplatz; danach wird die Strecke bis zur Robert-Koch-Straße gebaut.

Die Stadt Bretten und die Stadtwerke sind dabei bemüht, einen zügigen und möglichst raschen Bauablauf zu realisieren. Dabei ist allen bewusst, dass mit jeder Baumaßnahme Einschränkungen, Lärm und Unannehmlichkeiten für die Anwohner verbunden sind.

Die Arbeiten beginnen mit vorbereitenden Maßnahmen voraussichtlich ab dem 5. Februar. Das Ende der Gesamtmaßnahme ist bei geeigneter Witterung bis Mitte August vorgesehen.

Für die einzelnen Anlieger wird die Zufahrt mit PKW zeitweise nicht mehr möglich sein. Wir bitten Sie, die Mülltonnen außerhalb des Baustellenbereichs zur Abholung bereitzustellen. Eine Abholung von Sperrmüll wird in diesem Zeitraum ebenfalls nur außerhalb des Baustellenbereichs möglich sein. Die Firma Pre Zero erhält von uns eine entsprechende Information. (red)

Lotito wird mit Internationalem Melanchthonpreis ausgezeichnet

teswissenschaftler Dr. Mark A. Lo- Grenzen der Bereiche von Sprache, tito erhält am Samstag, 17. Februar, Geografie und Glaubensrichtung durch Brettens Oberbürgermeister hinweggeht. Martin Wolff den 13. Internatio- Nach Mark A. Lotitos Erkenntnis nalen Melanchthonpreis der Stadt sen wurde Melanchthons Beitrag Bretten verliehen. Ausgezeichnet zum wissenschaftlichen Ausgangswird damit dessen wissenschaft- punkt für Theologen, Historiker liche Arbeit zur Entwicklung der wie auch Juristen, um die Verganabendländischen Geschichtsschrei- genheit, Gegenwart und Zukunft bung auf Grundlage von Philipp des Heiligen Römischen Reichs neu Melanchthons Universalgeschichte, zu diskutieren. Sein Fazit lautet: der Carionischen Chronik von 1532. Durch die Carionische Chronik des Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen Reformators und Universalgelehreiner akademischen Feierstunde. ten Philipp Melanchthon wurde Grußworte sprechen Knut Bühler, die Wittenberger Reformation des der Erste Landesbeamte des Land- historischen Denkens zu einem ratsamts Karlsruhe, und der Vor- wesentlichen Bestandteil der eusitzende des Melanchthonvereins, ropäischen Geisteskultur in den Pfarrer Dietrich Becker-Hinrichs. darauffolgenden Jahrhunderten. Die Laudatio auf das Werk von Mark A. Lotito absolvierte sein Mark A. Lotito hält der Direktor geisteswissenschaftliches Studium der Europäischen Melanchthon- an der University of London, War-Akademie Prof. Dr. Günter Frank. burg Institute (M.A.) und an der Den Festvortrag hält der Preisträger. University oft Michigan (Ph.D.). Die preisgekrönte Veröffentlichung Nach einem anschließenden Stu-"The Reformation of Historical dium der Rechtswissenschaften an Thought" (Die Reformation des der Cornell University ist er in einer historischen Denkens) legt dar, wie Kanzlei in Milwaukee tätig. Melanchthons Schrift mit der mittel- Den Internationalen Melanchthonalterlichen päpstlichen Geschichts- preis, der mit 7.500 Euro dotiert ist, schreibung bricht. Sie schildert vergibt die Stadt Bretten seit 1988 eine vom reformatorischen Denken alle drei Jahre. Die Ehrung gilt eigeprägte "Wittenberger" Perspektive nem im Druck erschienenen Werk, auf die Welt. Diese bildet die Basis das in hervorragender Weise dazu für eine "moderne" europäische beiträgt, die Kenntnis über das Le-Weltsicht. Durch die Popularität, die ben und Werk Melanchthons oder der Band von Melanchthon durch die geistesgeschichtlichen Voraussetseine umfassende Verbreitung er- zungen, das Umfeld und die Folgen langte, gewann die Chronik eine im- seines Wirkens zu vertiefen. (red)

Der amerikanische Jurist und Geis- mense Bedeutung, die weit über die



SPD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die SPD-Fraktion steht der Ausarbeitung der Generalsanierung der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim sehr positiv gegenüber.

Eine Sanierung steht für den gesamten Gebäudekomplex an. Ein Neubau ist nach unserer Meinung zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr im

Die gesamte Schule hat einen erheblichen Sanierungsstau erfahren daher sollte so schnell wie möglich begonnen werden. Die Raumaufteilungen und die Raumgrößen würden bei einem Neubau erheblich kleiner ausfallen. Die Kosten sind natürlich ein großer Brocken für den städtischen Haushalt, aber verteilt auf ein paar Jahre, ist der Umbau realisierbar.

Die Turnhalle und das ehemalige Hallenbad (Bauteil B) sollten zuerst angegangen werden. Sinnvoll, da das Dach seit Jahren immer wieder undicht ist. Der Umbau des Bades zu einer Sporthalle mit barrierefreiem Zugang ist eine wertvolle Investition und eine Bereicherung für den ganzen Stadtteil Diedelsheim.

Die Heizung der Schule an das Wärmenetz der Stadt anzuschließen, ist ein wichtiger Pluspunkt zur Klimaneutralität der Stadt. Durch diesen Umbau kann das gesamte Gebäude energetisch auf den neusten Stand gebracht werden.

Die Anpassung des Flächennutzungsplanes und die erste Änderung des Baugebietes "Weiherbrunnen" im Ortsteil Bauerbach wurde auf den Weg gebracht. Nach nun mehr als 15 Jahren nach dem Satzungsbeschluss wurde jetzt die erste Änderung des Bebauungsplanes vorgenommen. Eine Reduzierung der KfZ-Stellplätze im gesamten Baugebiet ist aus unserer Sicht keine Option. Die Nähe zur Stadtbahnhaltestelle S4 ist zwar gegeben, doch die Unzuverlässigkeit und die Ausdünnung der Bahnen ist kein verlässlicher ÖPNV wie er vorher gegeben war. Die drei Bahnen pro Stunde wurden auf eine Bahn reduziert. Die Elterntaxis müssen für die Kinder da sein. Ein Rückschritt für den Ortsteil Bauerbach.

Wir hoffen, dass hier die Stadtverwaltung mit unterstützten kann, um die Situation zu verbessern

Ihre SPD-Fraktion Edgar Schlotterbeck, Birgit Halgato und Valentin Mattis

Freie Wähler-Vereinigung e.V.

Liebe Brettener - irgendwie ist uns doch jetzt nach den langen, dunklen Wintertagen nach Sonne, nach Wärme, nach draußen an der frischen Luft sein, nach Frühling eben.

Jedoch in der letzten Gemeinderatssitzung wollte angesichts der bevorstehenden Aufgaben verständlicherweise keine wirkliche Frühlingsstimmung aufkommen. Der Grund? Was wird aus der Schwandorf- Grundschule in Diedelsheim? Architekt Marcus Weiss stellte umfassend dar, dass eine Sanierung der Gebäudekomplexe die sinnvollste, nachhaltigste und kostengünstigste Variante darstellt. Wenn man bei einem Gesamtvolumen von ca. 21,5 Millionen Euro überhaupt noch von kostengünstig reden kann?

Aber eine modern sanierte Bildungsstätte sollte uns diese Millionen wert sein, denn wir investieren quasi direkt in die Ausbildung unserer Kinder und stärken und sichern den Schulstandort in unserem größten Stadtteil Diedelsheim. Die geplante Mehrzweckhalle zusätzlich zu einer Sporthalle stellt einen echten Gewinn für Diedelsheim dar und tröstet im späteren Verlauf bestimmt über den Verlust des Hallenbads hinweg.

Jetzt aber dann doch etwas mehr Frühling – alle zwei Jahre werden die Grünflächenarbeiten für die Stadtteile vergeben. Neu daran ist, dass Beetflächen, die bisher mit saisonalem Wechselfloor bepflanzt wurden, auf mehrjährige Blühstauden und Gräser umgestellt werden. Nach einer zweijährigen Entwicklungszeit müssen diese Beete deutlich weniger gegossen werden und der Pflegeaufwand reduziert sich. Für unsere Augen gewöhnungsbedürftig ist auch die Änderung beim Mähen der Rasenflächen an Straßen und Wegen. Es wird nur noch, wie ökologisch empfohlen, zweimal im Jahr gemäht. Immer noch mehrfach gemäht wird ein ca. ein Meter breiter Streifen an Straßen und Wegen, das restliche Grün darf, zur Freude der Insekten und Vögel, in die Höhe sprießen. All diese Maßnahmen sind u.a. ausgelegt, um Kosten zu minimieren, sie schlagen für die nächsten beiden Jahre dann doch mit ca. 800TSD Euro zu Buche. Wie oben erwähnt, nur für die neun Stadtteile.

Besonders spannend dürfte das neue Bauvorhaben in den Langwiesen in Gölshausen für junge Familien werden. Dort soll eine kostengünstige Reihenhaus-Wohnanlage mit 19 Einheiten entstehen. Mit vorteilhafter, unmittelbarer Anbindung an die Stadtbahn, liegt die Anlage geschickt am Ortsrand und bietet somit direkt "hinterm Haus" die Möglichkeit, mit Kind und Kegel unsere herrlichen Kraichgauhügel zu erkunden.

Ihre FWV Fraktion: Bernd Diernberger, Markus Gerweck, Thomas

Bretten bleibt bunt



Mehr als 1.500 Menschen demonstrierten am Samstagabend vor der Stadtparkhalle friedlich Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten gegen Hass und Hetze

Bündnis90/DIE GRÜNEN

Wohnen in der Stadt ist wichtig

In der letzten Sitzung des Gemeinderats stand das Wohnen in der Stadt breit im Mittelpunkt, auch wenn reine Verfahrensbeschlüsse zu B-Planverfahren zu beschließen waren. Im Bebauungsplan "In den Langwiesen" in unmittelbarer Nähe der Stadtbahnhaltestelle in Gölshausen können jetzt 19 Reihenhäuser gebaut werden. Das Verfahren ist jetzt abgeschlossen. Reihenhäuser sind eine preisgünstigere Form des Wohneigentums, sie sind in Zeiten erhöhter Zinsen und gestiegener Baukosten wichtig für den Wohnungsmarkt.

In die letzte Anhörung geht der Bebauungsplan "Beim Weiherbrunnen" in **Bauerbach**. Die Revision der alten Planung von vor mehr als 10 Jahren hat sich gelohnt. Wir GRÜNE hatten eine noch etwas höhere Wohndichte in die Diskussion eingebracht. Trotz grundsätzlicher Befürwortung auch durch die Stadtplanung beließ es der Gemeinderat aber beim ursprünglichen Entwurf des Büros Weber Consulting. Unsere Enttäuschung hält sich in Grenzen, der jetzige städtebauliche Entwurf mit seinen Reihenhäusern, Mehrfamilienhäusern und Einfamilienhäusern ist um Welten besser als der eintönige Urplan von 2012 mit ausschließlich Einfamilienhäusern, die sich heute nur noch Wenige leisten können, vom Flächenverbrauch ganz zu schweigen. Für den naturschutzrechtlichen Ausgleich wurden am Ende gute Lösungen

Innerstädtisches Wohnen entsteht am früheren Lidl-Standort im Westen der **Kernstadt**. Dort übernimmt die Fa. Krause das frühere Discounter-Gehäuse und baut einen neuen Einkaufsmarkt - aber nicht als eingeschossige "Scheuer" wie bisher. Vielmehr entstehen über dem Markt in drei Baukörpern ca. 20 Wohnungen. Eine solche Nutzungsmischung hatte die Stadt Bretten auch beim Umbau des alten Handelshofes auf der anderen Seite der Melanchthonstraße angestrebt. Es gab intensive Verhandlungen mit dem Handelskonzern Lidl und Schwarz. Letztlich blieb die Firma aber starrsinnig und wollte für ihren neuen Lidl-Markt eine reine Handelsimmobilie bauen. Eine vertane Chance für den Wohnungsbau.

Im Jahr 2024 wird - so die Verwaltung - die Planung für das Wohngebiet Katzhälde in **Diedelsheim** vorankommen. Dort entsteht in größerem Stil geförderter Wohnungsbau (mit gebundenen Mieten). Wir GRÜNE würden dort gerne auch gemeinschaftliches Bauen von Eigentümergemeinschaften sehen. Mehrere Familien tun sich zusammen, errichten gemeinsam eine Wohnanlage mit individuellen Wohnungen, die um Gemeinschaftseinrichtungen ergänzt werden. Dazu zählen Gemeinschaftsraum, Küche (indoor/outdoor), gemeinsame Außenbereiche, Hobbyraum/Werkstatt ... In Belgien und Holland ist diese Wohnform als Community-Living bereits etabliert. Tun sich Senioren und junge Familien zusammen, ergeben sich vielerlei

Es grüßen Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Ira Müller-Kschuk und Fabian Nowak

die aktiven

Schwandorf-Grundschule Diedelsheim.

Einstimmig ist der Gemeinderat dem Beschlussantrag der Verwaltung gefolgt, die Bestandssanierung als Vorzugsvariante weiter zu verfolgen. Dass das für Bretten und vor allem für Diedelsheim so wichtige 21,5 Mio Euro-Projekt in der vergangenen, öffentlichen Gemeinderatssitzung als Vorplanung überhaupt vorgestellt wurde, ist der Initiative der aktiven zu verdanken.

Wir bleiben damit bei unserem Grundsatz, alle Bürger so früh wie möglich über die für Bretten wichtigen Planungen zu informieren.

Eine vorbildliche Darstellung des Architekturbüros WWZ hat die aktiven letztendlich überzeugt, einer Bestandssanierung zuzustimmen. Weitere Planungsschritte werden ja dem Gemeinderat am 19.3.2024 vorgestellt.

Wir hoffen, dass den im sog. Windhundverfahren gestellten Förderanträge positiv entsprochen wird.

Mit dem Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan "In den Langwiesen", Gölshausen gibt der Gemeinderat "grünes Licht" zu einer bereits 2015 angedachten Bebauung. Mit 19 Wohneinheiten will hier die Deutsche Reihenhaus AG die allgemein prekäre Wohnsituation in Bretten verbessern.

Mit der Zustimmung zu den Vorlagen Flächennutzungs-/Bebauungsplan "Beim Weiherbrunnen, Bauerbach" sind wir nun hoffentlich ein Stück weitergekommen. Eine unendliche Geschichte, die zeigt, dass "die Politik" endlich Tatsachen zur Vereinfachung im Baurecht schaf-

Mit der Bildung des Gemeindewahlausschusses und der Zusammenlegung der Europawahl, Kommunalwahl und der Wahl des Jugendgemeinderates rücken wird dem Wahltag 9. Juni 2024 näher.

Wiederholt unsere Bitte, gehen Sie alle wählen!

Soweit für heute, wir halten Sie auf dem Laufenden!

Jörg Biermann, Armin Schulz, Wolfgang Lübeck, Aaron Treut, Hermann Fülberth

Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen unter: www.bretten.de



CDU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Die CDU-Fraktion begrüßt es, die Bestandssanierung der Grundschule Diedelsheim als Vorzugsvariante weiter zu verfolgen. Die Neubauvariante wäre rund ein Drittel teurer als die Sanierungsvariante geworden, die Auslagerung des gesamten Unterrichts hätte sehr hohe Kosten generiert und während der gesamten Dauer von circa drei Jahren hätten keine Außenanlagen genutzt werden können.

Die CDU-Fraktion stimmt für die Sanierungsvariante mit folgenden

- Sie ist für den laufenden Schulbetrieb das kleinere Problem.
- Die Bausubstanz ist gut und somit steht diese Variante für Nach-
- Die Klassenräume im Bestand sind deutlich größer als dies die Schulbaurichtlinien heute für einen Neubau zulassen würden. Das bedeutet einen großen Vorteil für die schulische Arbeit.

Es war vom Gemeinderat folglich die richtige Entscheidung, das total marode Lehrschwimmbecken aufzugeben. So bekommt Diedelsheim jetzt eine neue Sport- und eine neue Mehrzweckhalle. Ein Problem sind unseres Erachtens noch die Fördermittel, die noch nicht in trockenen Tüchern sind. Dies muss seitens der Verwaltung noch mit Nachdruck geregelt werden. Wir werden bereits bei der Planung genau darauf achten müssen, dass die Finanzierung stabil ist und uns nicht wieder aus dem Ruder läuft.

Aktuell wird auch in Bretten gegen jede Form von Extremismus Rassismus und Hetze demonstriert. CDU-Chef Friedrich Merz hat

diese Demonstrationen als ermutigend bezeichnet: Die schweigende Mehrheit erhebe ihre Stimme und zeige, dass sie in einem Land leben möchte, das weltoffen und frei sei. Auch als CDU-Fraktion wollen wir in Bretten eine Gesellschaft, die zusammenhält und jedem eine Chance bietet, der unsere Werte teilt. Das gilt natürlich auch für Menschen, die legal zu uns kommen, hier ihr Talent und ihren Fleiß einbringen, ihren Lebensunterhalt möglichst selbst bestreiten und somit möglichst zeitnah keine staatlichen Zusatzleistungen mehr in Anspruch nehmen müssen. Dabei müssen wir uns vermehrt auf die Menschen konzentrieren, die wirklich unsere Hilfe brauchen und unattraktiver für die werden, die sich vor allem für unsere hohen Sozialleistungen interessieren.

Rechtsextremismus und Linksextremismus dürfen in Bretten keinen Platz haben. Sie sind Gift für unsere offene Gesellschaft und widersprechen unserem christlichen Menschenbild als CDU-Fraktion fundamental. Allerdings reicht es nicht, zu demonstrieren und sich auf der richtigen Seite zu fühlen. Es muss auch darum gehen, den Mitbürgerinnen und Mitbürgern zuzuhören, die Verlustängste haben oder sich nicht mehr sicher fühlen. Der Mensch und die Menschenwürde müssen generell im Mittelpunkt unseres - auch kommunalpolitischen - Handelns stehen.

Ihre CDU-Fraktion Martin Knecht, Bernd Neuschl Kurt Dickemann, Dr. Joachim Leitz, Isabel Pfeil und Ulrich Schick

Songwriting 2024 in Straßburg – Internationales Musik-Seminar

Ideen austauschen, internationa- Hybrides Konzert als Abschluss le Kooperationen starten, Songs schreiben und sie sofort im Studio aufnehmen: Die zwölfte Edition des "Europe Spirit Songwriting" findet auch 2024 in Straßburg statt und hat Partner in Frankreich, England, der Schweiz, Italien, Deutschland und weiteren europäischen Ländern.

Songs schreiben und zusammen. leben

Vom 22.-25. August 2024 treffen sich Musikerinnen und Musiker in Straßburg im Centre Culturel St. Thomas, um gemeinsam neue Songs zu schreiben. Die Lieder werden in vier mobilen Studios aufgenommen und anschließend professionell gemischt und gemastert. In den Tagen davor gibt es in Online-Einheiten wiederum verschiedene Impulse von internationalen Referenten.

Kooperation statt Konkurrenz

"Dies ist kein Wettbewerb und es gibt hier keine Jury!", betont Projektinitiator Gunter Hauser, der mit seinem Partner Paul Douglas, Birmingham, seit über zwanzig Jahren ein Label und ein Studio betreibt. Ohne Konkurrenz entsteht eine Kreativ-Atmosphäre, in der sich alle gegenseitig unterstützen. Die Autorinnen und Autoren bringen ihre eigene kulturelle Prägung mit und in der Zusammenarbeit mit anderen entsteht dann etwas Neues. Die Songs werden anschließend im Internet und bei Konzerten präsentiert. Bei den bisherigen Seminaren gab es immer mehr Ergebnisse als Teilnehmende, und es sind auch immer unterschiedliche Stilrichtungen mit dabei.

Als Abschluss der letzten Projekte

fand ein hybrides Konzert statt, das live in Straßburg und Bretten präsentiert wurde und im Livestream mit Beiträgen aus St. Gallen/CH, Birmingham/UK und Acri/I verknüpft war. Ein ähnliches Konzert ist auch für 2024 in Planung.

Europäischer Dialog durch Musik

Das Songwriter-Projekt "Europe Spirit Songwriting" wird von der Baden-Württemberg Stiftung im Programm Nouveaux horizons gefördert. Die Stadt Bretten hat die Trägerschaft übernommen, um in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal den kulturellen Dialog in Europa zu unterstützen. Weitere Sponsoren sind die Lions-Clubs Bretten-Stromberg und Bruchsal sowie die Josef-David Stiftung Wissembourg. Das mit der Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung neu aufgebaute Online-Netzwerk verbindet zudem Musikerinnen und Musiker europaweit und bietet ihnen weitergehende Möglichkeiten zur kreativen Zusammenarbeit.

Inspiration ist alles

Man muss kein Profi sein, um teilzunehmen. Schon viele haben hier ihren ersten Song geschrieben und konnten von der kreativen Atmosphäre und der Zusammenarbeit profitieren. Aber auch für erfahrene Musiker ist die gemeinsame Arbeit auf europäischer Ebene eine wertvolle Inspiration. Weitere Infos und alle Details gibt

es unter: www.dhrecords.com. (red)



Semesterstart an der vhs Bretten

Auszug aus dem aktuellen Programm



Gesellschaft & Wissen

Gesellschaft, Politik & Ethik

Heimatkunde & Stadtgeschichte

Eselerlebnis für Kinder und Familien Sa 11.05., 10:00-12:00 Uhr

Exkursion: Schwarzwalderlebnis Wildkatzenpfad So 04.08., ganztägig

Länderkunde & Geographie

Multivision Iran

Mo 11.03., 19:30 Uhr

Verbraucherfragen, Familie & Recht

Arzt-Patienten-Forum: Augenerkrankungen im Alter Di 19.03., 18:00 Uhr

Natur & Umwelt

Waldführung: Unser Wald im Klimawandel Fr 26.04., 14:30 Uhr

Richtiger Umgang mit der Motorsäge

Mi, 10.04. und Sa, 13.04.



Kultur & Kreativität



Kultur & Kunst

Literatur & Theater

Vorlesekurs für Erwachsene

Mi 20.03., 16:30-17:30 Uhr

Kreatives Gestalten

Lettering für Kinder ab acht Jahren Mi 24.04., 16:00-18:00 Uhr

Lettering - die Kunst der schönen Buchstaben

Mi 24.04., 18:30-21:30 Uhr

Visualisierung leicht gemacht

Mi 08.05., 18:30-21:30 Uhr

Acrylbilder auf Basis von gespachteltem Untergrund

Do 07.03., 18:00-21:00 Uhr

Kreativer Frühling mit Naturmaterialien und Beton

Sa 20.04., 10:00-12:00 Uhr

Zauberei

Zauberworkshop für Kids

Sa 23.03., 14:00-16:00 Uhr



Gesundheit



Gesundheitswissen

Entspannung, Taiji / Qigong

Achtsamkeit, Stressbewältigung und Selbstfürsorge

Mi 06.03., 20:00-21:15 Uhr, 5 mal

Klangschalenmeditation

Di 12.03. und 26.03., 19:00-20:30 Uhr

Yoga & Pilates

Rücken & Wirbelsäule

Gymnastik & Fitness

Fitness-Mix

Do 29.02., 16:00-17:30 Uhr, 12 mal

BUDO Training

Fr 23.02., 17:30-19:00 Uhr, 5 mal



Erlebnistanz am Abend

Mo 19.02., 18:00-19:15 Uhr, 8 mal

Selbstverteidigung

Selbstverteidigung für Jugendliche

Sa 27.04., 10:00-15:00 Uhr

Outdoorkurse

Kochen & Genießen

Whisky-Tasting

Fr 22.03., 19:30-23:00 Uhr

Leckere Häschen & Co - backen für Kids

Sa 30.03., 10:00-13:00 Uhr

The Taste of Streetfood

Mi 15.05., 18:30-22:00 Uhr



Sprachen



Deutsch

Englisch

Französisch

Italienisch

Spanisch

... sowie zahlreiche Online-Sprachkurse,

auch in den Sprachen der Welt



Schule & Arbeitsleben

Grundlagen & Betriebssysteme

Anfänge mit dem Computer

Do 07.03., 09:00-11:15 Uhr, 5 mal

Anfänge mit dem Smartphone (Android) Do 06.06., 09:00-11:15 Uhr, 3 mal

Office-Anwendungen

Excel für Fortgeschrittene

Di 09.04., 18:00-21:00 Uhr, 4 mal **Pivot-Tabellen mit Excel**

Do 14.03., 17:00-20:00 Uhr Arbeiten mit großen Listen in Excel

Do 21.03., 17:00-20:00 Uhr Internet & E-Mail

Persönliche Kompetenzen

Wie "ticken" Menschen?

Mi 26.06., 18:00-21:00 Uhr

Online-Angebote



Do 29.02.24, 19:00-19:45 Uhr, 6 mal

Apple Fotos: Bildverwaltung am Mac & iOS

Fr 23.02.24, 18:00-19:30 Uhr

Urban Sketching für Einsteigende

Fr 01.03.24, 19:00-20:30 Uhr, 6 mal

Grundsätze für einen guten Schlaf

Do 07.03.24, 18:30-20:00 Uhr

Fallstricke beim Immobilienkauf

Mo 11.03.24, 19:30-21:00 Uhr

Nachhaltig effektiv

Mi 13.03.24, 19:00-20:30 Uhr

Pubertät - Achterbahn der Gefühle

Fr 15.03.24, 20:00-21:00 Uhr

So macht Lernen Spaß!

Mo 18.03.24, 19:30-21:00 Uhr

Zugangsdatenliste und Digitaler Nachlass

Di 19.03.24, 19:00-20:30 Uhr

Vermögensaufbau und Vorsorge für Clevere

Mo 08.04.24, 19:30-21:00 Uhr Russlands Krieg gegen die Ukraine

Di 16.04.24, 19:30-21:00 Uhr

Kids am Smartphone Di 23.04.24, 18:00-21:00 Uhr

Souverän und selbstsicher auftreten

Di 23.04.24, 19:00-20:30 Uhr

Wärmepumpe - günstige Alternativen Di 23.04.24, 19:30-21:00 Uhr

Europäisches Parlament - Wahl und Funktion Do 02.05.24, 18:30-20:30 Uhr

Hohe Rente trotz Teilzeit

Do 06.06.24, 19:00-20:00 Uhr

Gelassen im Spagat: Beruf und Familie meistern

Do 27.06.24, 20:00-21:00 Uhr



Die vielseitigen Kursangebote aller Online- und Präsenzveranstaltungen sowie viele weitere Informationen erhalten Sie bei der

Volkshochschule Bretten

Amt Bildung und Kultur Melanchthonstr. 3 | 07252 583718 vhs@bretten.de | www.vhs-bretten.de



51. Schüleraustausch zwischen Bretten und Bellegarde



Als kleine Überraschung überreichte Bürgermeister Michael Nöltner den französischen Lehrern einen Bildband über die Melanchthonstadt, den Jugendlichen wiederum eine Pflasterbox mit dem Brettener Hundle sowie Kugelschreiber.

Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten

In diesem Jahr findet bereits zum 51. Mal der traditionelle Schüleraustausch zwischen den Städtepartnern Bretten und Bellegarde-sur-Valserine statt. Derzeit begrüßt das Melanchthon-Gymnasium rund 30 Schülerinnen und Schüler des Collège Saint-Exupery. Am vergangenen Freitag empfing Bürgermeister Michael Nöltner die deutschen und französischen Jugendlichen mit ihren Lehrern im Brettener Rathaus. "Als ehemaliger Lehrer weiß ich, wie viel Arbeit hinter einem solchen Austausch steckt", betonte Nöltner und dankte den Lehrkräften für ihr Engagement.

Im Rahmen des einwöchigen Schüleraustausches besuchen die französischen Jugendlichen der Klassenstufe 9 gemeinsam mit den Schülern des Melanchthon-Gymnasiums den Unterricht und lernten bei einer Führung die Schule bereits kennen. In die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten Brettens tauchten die Schüler wiederum bei einer Stadtrallye ein. Aber auch Ausflüge in die nähere Umge-

So nahmen die französischen und deutschen Schüler am Dienstag in Heidelberg an einer Rallye zum Thema Nachhaltigkeit teil und erkundeten bei einer Stadtführung die Altstadt. Auch der Aufstieg zum Heidelberger Schloss sowie eine Foto-Challenge standen auf dem Plan, bevor die Jugendlichen den Tag bei einer Austausch-Party in der MGB-Mensa ausklingen

Während zwischen den Partnerstädten Bretten und Bellegarde bereits durch den jährlichen Comic-Wettbewerb ein intensiver künstlerischer Austausch stattfindet, widmete sich auch das Melanchthon-Gymnasium mit einem Comic-Workshop der kreativen Zusammenarbeit.

Bevor die Jugendlichen, die beim jährlichen Schüleraustausch in Gastfamilien untergebracht sind, am Freitag wieder die Heimreise antreten, erwartet sie noch ein Ausflug ins Stuttgarter Mercedes-Benz-Museum sowie der Besuch der Schokoladenwerkstatt von bung standen auf dem Programm: Ritter Sport in Waldenbuch. (go)

Schulanfänger-Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025

Im kommenden Schuljahr 2024/2025 werden alle Kinder schulpflichtig, die das 6. Lebensjahr bis zum 30. Juni 2024 vollendet haben (Pflicht-Kinder 01.08.2017 -30.06.2018). Die Pflichtkinder sind an den unten aufgeführten Terminen zur Grundschule anzumelden, zu deren Schulbezirk sie gehören.

Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden.

Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2025 das 6. Lebensjahr vollenden werden (sogenannte "Kann-Kinder"). Die Schulen informieren die Eltern von Kann-Kindern, die in der Zeit vom 01.07.2018 bis 31.12.2018 geboren sind.

Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.01.2019 bis 30.06.2019 geboren sind, müssen sich selbst mit der zuständigen Schule in Verbindung setzen, wenn das Kind eingeschult werden soll.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde und den Impfausweis Ihres Kindes mit.

Die Schulen vereinbaren Termine zur Schulanmeldung.

Anmeldetermine

	<u>-</u>	I	I	
Schulbezirk	Südliche Kernstadt, Sprantal	Nördliche Kernstadt	Diedelsheim, Dürrenbüchig	
Schule	Grundschule Schillerschule	Johann-Peter-Hebel Gemeinschaftsschule	Schwandorf-Grundschule Diedelsheim	
	Max-Planck-Straße 7, Tel. 947370	Weißhofer Straße 45, Tel. 94730	Seestraße 21-23, Tel. 5807830	
Anmelde- termine	Di. 20.02.2024 jeweils nach Mi. 21.02.2024 Terminvergabe	Di. 20.02.2024 jeweils nach bis Do. 22.02.2024 Terminvergabe	Di. 20.02.2024 jeweils nach Do. 22.02.2024 Terminvergabe	
Schulbezirk	Bauerbach	Gölshausen	Neibsheim + Büchig	
Schule	Grundschule Bauerbach	Grundschule Gölshausen	Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule	
	Bürgerstraße 69, Tel. 07258/924355	Schulhausplatz 1, E-Mail: sekretariat@mjgs.de	Kirchbergstraße 8, Tel. 959777	
Anmelde- termine	Mi. 21.02.2024 7:30-15 Uhr nach Terminvergabe	Mi. 21.02.2024 7:30-14 Uhr nach Terminvergabe	Do. 22.02.2024 7:45-10 Uhr Fr. 23.02.2024 7:45-13:10 Uhr nach Terminvergabe	
Schulbezirk	Rinklingen	Ruit		
Schule	Grundschule Rinklingen	Grundschule Ruit		
	Hauptstraße 12-14, Tel. 80210	Bergweg 10, Tel. 958079		

Informationen über das Betreuungsangebot an den Schulen und die Ferienbetreuung erhalten Sie bei der Schulanmeldungund sowie im Internet unter: www.bretten.de/content/betreuungsangebote

Mo. 19.02.2024

Ferienbetreuung für Grundschulkinder

Auch außerhalb der Schulzeit bietet die Stadt Bretten eine Betreuung für Grundschulkinder an. Diese findet als zentrales Angebot an einer Brettener Schule statt und kann von Schülerinnen und Schülern aller Grundschulen in Bretten genutzt werden. In folgenden Schulferien wird es im Schuljahr 2023/2024 bei ausreichenden Anmeldungen (ab 15 Kinder) eine Betreuung geben: Osterferien/Pfingstferien/letzte

drei Wochen Sommerferien

Anmeldeformulare erhalten Sie in den Schulsekretariaten, den Betreuungsgruppen oder zum Herunterladen auf der städtischen Homepage unter www.bretten.de/content/betreuungsangebote.

Bitte beachten: Die Anmeldung muss spätestens 6 Wochen vor Beginn der jeweiligen Ferienbetreuung bei der Stadtverwaltung vorliegen. **Die** Anmeldefrist für die Osterferien ist der 09.02.2024. (red)



Themenabend zu "Prävention von sexualisierter Gewalt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen"

Mo. 19.02.2024

bis Fr. 23.02.2024

Am Donnerstag, 7. März, 18:30 Uhr, fachkraft vom Wildwasser Karlsruhe findet im Großen Saal des Brettener e.V., referiert über "Wissen und Rathauses ein Themenabend zu Sensibilisierung als erster Schritt "Prävention von sexualisierter Ge- zur Prävention". "Opferschutz in walt in der Arbeit mit Kindern und der Praxis" lautet der Vortrag von Jugendlichen" statt.

termine

gesehen gibt es also in allen Kinderund Jugendgruppen Betroffene. Häufig versuchen Täter, sich dort einzuschleichen, wo sie Kontakte und Beziehungen zu Mädchen und Jungen aufbauen können.

Deshalb ist es ein Qualitätsmerkmal guter Kinder- und Jugendarbeit, sich diesem Thema zu stellen und Schutzmaßnahmen gegen sexuelle Gewalt einzuführen.

Wie muss ich als Verantwortlicher reagieren? Wie helfe ich dem betroffenen Kind? Muss die Polizei eingeschaltet werden? Wie können wir uns davor schützen, dass ein solcher Vorfall bei uns passiert?

Diese Informationsveranstaltung will auf solche Fragen Antworten geben. Weiterhin wird ein Maßnahmenkatalog vorgestellt, wie präventives Handeln und umfassende Präventionsmaßnahmen zum Schutz von Mädchen und Jungen in allen Lebensbereichen umgesetzt und verankert werden können.

Im Rahmen des Themenabends, der von Oberbürgermeister Martin Wolff eröffnet und von Sarah Tornow vom Kreisjugendring moderiert wird, erhalten Teilnehmende nützliche und praxisnahe Informationen zur Prävention von sexualisierter Gewalt. Jessica Roth, Präventions-

Stephanie Vogt, Rechtsanwältin Seriöse Schätzungen gehen davon für Strafrecht und Opferrechte in aus, dass jedes dritte bis vierte Karlsruhe. Simon Erhardt, Referent Mädchen und jeder neunte bis des StJa Karlsruhe, gibt Antworten rölfte Junge von sexueller Ge- zur Frage "Wie lässt sich die Arbeit walt betroffen ist. Rein statistisch mit Kindern und Jugendlichen im Verein sicher gestalten?".

jeweils nach

Terminvergabe

Die Veranstaltung ist kostenlos. Um besser planen zu können, wird um vorherige Anmeldung bis zum 29. Februar gebeten bei Ina Gabriel per E-Mail an: engagement@bretten.de. Neben dem vollständigen Namen des Teilnehmenden wird für die Voranmeldung auch der entsprechende Verein, die entsprechende Institution oder das genaue ehrenamtliche Engagement benötigt. (red)



Bis zum 29. Februar können sich Interessierte für den Themenabend am 7. März anmelden.

Brennholz-Bereitstellungen im Landkreis Karlsruhe verzögern sich

Seit Oktober letzten Jahres hat es transportiert werden. Die Forstmaim Landkreis Karlsruhe überdurchschnittlich viel geregnet. Im Wald war dieser Regen lang ersehnt, nachdem die Vorjahre von starker Trockenheit geprägt waren.

nach Terminvergabe

"Auch wenn die meisten von uns das trübe, nasse Wetter der letzten Wochen lieber gegen angenehmeres Wetter eingetauscht hätten, war der Viele Stämme bleiben im Wald Regen für den Wald Gold wert. Der liegen, bis die Wege trockener sind. Boden ist nun im gesamten Land- Der Holztransport erfolgt nur dort, kreis mit Wasser gesättigt", erklärt wo die Wege und die Rückegassen Forstamtsleiter Martin Moosmayer befahrbar sind. zur derzeitigen Situation.

Die Abläufe und damit auch die Bereitstellung des Brennholzes verzögern sich als Folge dessen: Die Bäume, die im Zuge der Waldpflege entnommen werden müssen, konnten zwar gefällt werden, allerdings können die Stämme nur verzögert aus den Waldflächen an den Weg verfügbar ist. (red)

schinen können auf den Maschinenwegen zurzeit kaum fahren.

"Hier steht der Schutz der Waldböden für uns an erster Stelle. Das heißt für uns, dass keine tiefen Fahr spuren und Bodenverdichtungen im Wald entstehen sollen", betont Forstamtsleiter Martin Moosmayer.

Für alle Brennholzkäuferinnen und Brennholzkäufer bedeutet dies, dass der Großteil des Brennholzes diese Saison erst sehr spät verkauft werden kann. Die jeweiligen Gemeinden werden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger vor Ort informieren, sobald das Brennholz

Abendlicher Rundgang mit der Türmerin

Am kommenden Freitag, 9. Februar, veranstaltet die Tourist-Info Bretten um 20 Uhr einen abendlichen Rundgang mit der Türmerin. Gewandet und ausgerüstet mit Laternen, führt die Stadtführerin die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das mittelalterliche Bretten und unterhält sie mit allerlei Anekdoten.

Die Führung startet am Marktbrunnen, dauert rund 90 Minuten und kostet 5 Euro pro Person. Eine vorherige Anmeldung für den abendlichen Rundgang mit der Türmerin ist erforderlich bei der Tourist-Info Bretten (Tel. 07252 583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de). (red)





Bauerbach

Fundsachen

In Bauerbach wurde eine Edelstahlflasche gefunden. Der/die Eigentümer/in kann sie während der Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung abholen.

Dorfplatz-Treff

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, 7. Februar, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke sollen wieder selbst mitgebracht werden. Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen.

Aarons rollender Supermarkt

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass Aarons rollender Supermarkt immer dienstags nach Bauerbach kommt: Um ca. 11:30 Uhr hält er bei der Schloßstr. 10.

Das Warensortiment umfasst alles, was Sie in der Küche und im Haushalt täglich benötigen: Fleisch und Wurst, Molkereiprodukte, frisches Obst und Gemüse, Tiefkühlkost, Backwaren, Drogerieartikel, eingemachtes Obst und Gemüse, Getränke, Süßwaren und vieles mehr.

Bitte nutzen Sie rege dieses Angebot! Es bietet gesunde und regional produzierte Lebensmittel und Sie sparen Zeit und Geld für Einkaufsfahrten. Gerade den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bietet es die Möglichkeit, bis ins hohe Alter selbständig zu bleiben und wieder einen sozialen Treffpunkt im Dorf zu haben – auch wenn dieser dann wieder weiter fährt.



Rollender Supermarkt Foto: Stadt Bretten

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist vom 12. bis 14. Februar geschlossen. Ab Montag, 19. Februar, sind wir wieder zu den normalen Sprechzeiten für Sie da. Diese sind montags von 16 bis 19 Uhr sowie dienstags und mittwochs von 9 bis 12 Uhr.

Die Sprechzeiten von Ortsvorsteher Torsten Müller finden nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0172/654 80 70 statt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Telefon 07252/921-180, oder an die entsprechenden Fachämter der Brettener Stadtverwaltung.



Baumschnittkurs

Am Samstag, 24. Februar, 13:30 Uhr, erfolgt durch den OGV Diedelsheim der jährliche Schnitt der Geburts- und Hochzeitsbäume auf dem Areal Riedwiese (unterhalb des Neubaugebiets Diedelsheim, bei der Sportanlage). Der Schnitt erfolgt traditionell im Rahmen eines öffentlichen Baumschnittkurses. Hierzu sind alle - und insbesondere die Baumbesitzer - herzlich eingeladen.

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist vom 12.02. bis einschließlich 16.02. geschlossen. Am 19.02. sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice, Tel-07252/921-180, oder an die Fachämter im Rathaus.

Sitzung des Ortschaftsrates

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Diedelsheim am Montag, 19.02., um 18:30 Uhr im Sitzungssaal Rathaus Diedelsheim (Schwandorfstr. 59) Tagesordnung:

TOP 1: Anfragen und Anregungen

TOP 2: Änderung des Flächennutzungsplans 2005 der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim

Schmalzhälde-Katzhälde", Gemarkungen Bretten und Diedelsheim;

- Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss zum Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

TOP 3: Bebauungsplan "Vordere Schmalzhälde-Katzhälde" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkungen Bretten und Diedelsheim;

- Aufstellungsbeschluss/Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO TOP 4: Stadtteilführungen in Diedelsheim

TOP 5: Bauanträge

TOP 6: Bekanntgaben - Verschiedenes



Urlaub der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am Mittwoch, 14. Februar, geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers, Herr Kremser, findet 17-19 Uhr statt. Wir bitten um Beachtung!



Gölshausen

Aktuelle Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten sind auch im Februar eingeschränkt, jeweils dienstags von 10-12 Uhr und donnerstags von 15-18 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter im Rathaus Bretten. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers finden vierzehntägig in den ungeraden Wochen, donnerstags von 18-19 Uhr statt.



<u>Neibsheim</u>

Sanierung "Steiniger Weg"

Derzeit wird der "Steinige Weg" in Neibsheim saniert. Im Rahmen der

chen Bauflächen im Bereich "Vordere zuerst abgefräst und dann neu asunnötig zu erschweren, meiden Sie der Ortsverwaltung melden. während der Bauphase diesen Weg.

Bürgerliste Neibsheim

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am 9. Juni 2024 finden neben der Europawahl auch die Wahlen zum Kreistag, Gemeinderat und zum Ortschaftsrat statt. Die Bürgerliste Neibsheim hat beschlossen, auch dieses Jahr wieder mit einer parteiübergreifenden, gemeinsamen Liste anzutreten.

Gemäß Kommunalwahlgesetz dürfen nur solche Personen als Bewerber aufgenommen werden, die in einem freien und demokratischen Verfahren gewählt worden sind, d. h. die Bewerber müssen in einer Aufstellungsversammlung von wahlberechtigten, interessierten Bürgerinnen und Bürger geheim gewählt werden. Dies gilt auch für die Festlegung der Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag. Stimmberechtigt sind bei dieser Versammlung nach den gesetzlichen Vorschriften nur diejenigen Personen, die am Tag der Versammlung das 16. Lebensjahr vollendet haben und bei der Ortschaftsratswahl das aktive Wahlrecht in der Ortschaft Neibsheim besitzen.

Möchten Sie für den Ortschaftsrat kandidieren, dann melden Sie sich bitte bei der Ortsverwaltung Neibsheim, diese wird Ihre Bewerbung an die Bürgerliste weiterleiten.

Die Aufstellungsversammlung (Nominierungsversammlung) findet statt am Freitag, 29. Februar 2024, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Neibsheim, Talbachstraße 60.

Zu dieser Versammlung wird herzlich eingeladen.



Rinklingen

Am 9. Juni wählt Rinklingen seinen Flurneuordnung wird der Feldweg, neuen Ortschaftsrat. Bis zu 14 Kandi-

(FNP) für die Darstellung einer Son- der sich an die Steigstraße anschließt, datinnen und Kandidaten passen auf derbaufläche und von Gewerbli- bis hoch zur Kuppe zum Michental unsere neu gegründete Bürgerliste Rinklingen. Interessierte Personen phaltiert. Um die Bauarbeiten nicht können sich gerne für weitere Infos bei

Fundsachen

An der Garderobe der Sporthalle haben sich viele liegengebliebene Kleidungsstücke angesammelt, welche beim Vereins- und Schulsport liegengeblieben sind. Außerdem hängt ein schwarzer adidas-Rucksack mit Sportkleidung und ein silbergrauer Fahrradhelm dort.

Die Fundsachen bleiben noch diese Woche nach den Faschingsferien zur Abholung hängen. Danach werden sie über die Ortsverwaltung entsorgt.

Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 7. Februar, 15 Uhr, findet unser nächster Seniorennachmittag im Kindergarten statt. Bei Kaffee, Berlinern und Herings- oder Lachsbrötchen freuen wir uns auf einen fröhlichen Nachmittag.

Urlaub der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt vom 13.02. bis 15.02. wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180. Ab Dienstag, 20. Februar, ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.



Ruit

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist am Donnerstag, 15. Februar, wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter der Stadt Bretten.



Folge uns auf Instagram unter #stadtbretten



Bekanntmachung

Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung - Nachschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) in der

> in der Zeit vom 12.02.2024 bis 12.03.2024 in den Diensträumen des Finanzamtes Bruchsal Schönbornstr. 1-5 76646 Bruchsal

Gemarkung **Dürrenbüchig** werden

offengelegt. Offengelegt werden die Schätzungsurkarten und das Schätzungsbuch, in dem die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) niedergelegt sind. Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht besonders bekanntgegeben. Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist treten die Rechtswirkungen eines Feststellungsbescheids über die Ergebnisse der Bodenschätzung ein (§ 13 Abs. 3 Satz 1 BodSchätzG) in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Nachschätzung können die Eigentümer der betreffenden Grundstücke Einspruch einlegen. Dieser ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist zur Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit dem Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.

Mit dem Ablauf der Frist für die Einlegung des Einspruchs werden die Schätzungsergebnisse rechtskräftig, soweit kein Einspruch eingelegt ist.

Um vorherige Terminvereinbarung wird unter einer der folgenden Ruf nummern gebeten: 07251/74-2372 (Herr Böhm)

07251/74-2458 (Frau Müller) Bruchsal, 12.01.2024

Der Amtsleiter des Finanzamtes

M. Brecht

KulturStadt Bretten

Fr 23.02., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Alles fürs Image - Kabarett mit Klavier von und mit Peter und Philipp Lingenfelser

Bereit für einen Abend voller Humor und musikalischer Raffinesse? Mit Ironie und Charme seziert das Lingenfelser-Duo das Streben nach dem perfekten Image. "Alles fürs Image" fordert nicht nur Ihre Lachmuskeln, sondern auch Ihren Verstand heraus.

Tickets: 15 Euro/erm. 12 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Fr 08.03., 19:30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Klangspuren Nachtlieder aus Romantik und Belle Époque

Holger Schumacher, Tenor; Matthias Alteheld, Klavier



Die Nacht mit ihren vielfältigen atmosphärischen Schattierungen besitzt für Kunstschaffende eine besondere, zuweilen nahezu magische Anziehungskraft. Im Kunstlied der Romantik und der Belle Époque spiegelt sich dies in einer Fülle faszinierender Nachtstücke, von denen einige der schönsten

Eingang in das Konzertprogramm gefunden haben. Holger Schumacher und Matthias Alteheld entführen die Zuhörer auf eine nächtliche Gefühlsreise voll Geheimnis, Schauer, Verlockung und Betörung.

Tickets: 14 Euro, erm. 9 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

So 17.03., 15 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Pinocchio nach Carlo Collodi

"Auaaaa!" - Hat dieses Stück Holz etwa gesprochen? Tatsächlich, es muss ein verzaubertes Stück Holz sein, aus dem der Tischler Geppetto Pinocchio schnitzt. Nicht nur sprechen kann Pinocchio, sondern auch jede Menge Unfug anrichten...



Altersempfehlung: Kindergarten und Grundschule, Spieldauer: 45 min Tickets: Kinder 6 Euro, Erwachsene 9 Euro bei der Tourist-Info Bretten und und an der

Badische Landesbühne

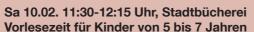
Do 29.02., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle

Das Ende des Regens von A. Bovell

Alice Springs, Australien, im Jahr 2039: Es regnet unaufhörlich, die Zeichen stehen auf Weltuntergang. Andrew besucht seinen Vater Gabriel York, der ihn vor Jahren verlassen hat. Darüber gerät Gabriel in Panik, er hat gar nichts zu essen parat. Als ihm ein Fisch direkt vor die Füße fällt. Ein Law führen mit ihrem Sohn Gabriel ein idyllisches Familienleben, bis Elisabeth ihren Mann plötzlich rauswirft. 30 Jahre später versucht Gabriel Law vergeblich, seinen Vater in Australien zu finden. Dafür trifft er auf Gabrielle, deren Eltern Suizid begangen haben, weil sie den unaufgeklärten Mord an ihrem Sohn nicht verwunden haben. Was verbindet die beiden Fremden? Tickets: 16 Euro, 13 Euro / erm.11 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Zeichen des Himmels? London in den 1950er Jahren: Elisabeth und Henry

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



Am Faschingssamstag gibt es den "Karneval der Tiere" vorgelesen von Sibille Elskamp. Gerne darf man auch verkleidet zuhören. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung bei der Stadtbücherei wünschenswert

Do 15.02., 16:30-17:30 Uhr, Stadtbücherei Lesen mit Freu(n)den - Leseclub für 10- bis 13-Jährige

Wer dünne oder dicke Bücher mag, spannende oder lustige Geschichten verschlingt, ganz viel liest oder nur ab und zu. In lockerer Runde über Bücher reden oder zuhören, was Andere gelesen haben. Jeder Jugendliche, der neugierig auf einen Leseclub ist und darauf Lust hat, ist eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung bei der Stadtbücherei wünschenswert. Die Stadtbücherei hat auch am Faschingsdienstag geöffnet!

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei!

Bis 01.04.2024, Sonderausstellung 100 Jahre Rainer Dorwarth - eine Retrospektive

Mi 28.02., 16 Uhr

Kreativ-Werkstatt für Kinder mit Führung durch die Ausstellung Kunsterzieherin und Künstlerin Maria Dorwarth führt durch die Sonderausstellung. Anschließend werden bunte Drucke angefertigt. Kosten: 6 Euro, Alter: 6-10 Jahre. Dauer: ca. 90 Minuten.

Mi 28.02.,18:30 Uhr Sonderführung

mit Maria Dorwarth, der Tochter des Künstlers Rainer Dorwarth. Kosten: 5 Euro, Dauer ca. 45 Min.

Die Teilnehmerzahl für beide Veranstaltungen ist begrenzt. Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 21.02.2024.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Fr 09.02., 20 Uhr, Marktplatz

Abendlicher Rundgang mit der Türmerin Folgen Sie der Türmerin auf einer nächtlichen Runde durch das mittelalterliche Bretten und erleben Sie die Altstadt auf ganz besondere Weise.

So 25.02., 11 Uhr, Marktplatz Altstadtführung

Geschichte und Geschichten rund um die Melanchthonstadt Anmeldungfür alle Führungen: Tourist-Info Bretten, je 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten

Angebote der vhs Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Durch aktive An- und Entspannung einzelner Muskelgruppen kommt es zu einer tiefen körperlichen und geistig-seelischen Entspannung Mo 19.02., 19:30-20:45 Uhr, 10 mal, 61 Euro

Soßen für alle Fälle, 232-30560A

In diesem Kochkurs stehen verschiedene Soßen und ihre Zubereitung im Mittelpunkt. Zu jeder Soße gibt es natürlich auch das passende Gericht. Do 22.02., 18:30-23:00 Uhr, 20 Euro zzgl. ca. 16 Euro Lebensmittelkosten

Excel für Einsteiger, 241-50112

Sie lernen die Grundlagen des Programms wie das Formatieren von Tabellen, das Anwenden von Formeln sowie das Erstellen von Diagrammen und viele weitere nützliche Funktionen von Excel. Di 27.02., 18-21 Uhr, 4 mal, 105 Euro

Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 241-40810 Di 20.02., 18-19:30 Uhr, 12 mal, 97 Euro

Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 241-40600 Di 20.02., 19-20:30 Uhr, 10 mal, 81 Euro

Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 241-42214 Mo 26.02., 19:30-21 Uhr, 15 mal, 105 Euro

Mo 11.03., 19:30 Uhr, Kinostar Bretten

Multivision: IRAN - Zwei Freunde. Zwei Kulturen. Eine

Farbenfrohe Märchen aus 1001 Nacht oder düsterer Schurkenstaat? Weltoffene Hochkultur oder in sich gekehrter, religiöser Fundamentalismus? Herzerwärmende Gastfreundschaft oder Achse des Bösen? Wie ist der Iran also wirklich?

Tickets: WK 15 Euro / AK 17 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Melanchthonhaus Bretten, Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

Öffnungszeiten: Di-Fr 14 – 17 Uhr, Sa/So 11 – 13 Uhr & 14 – 17 Uhr So 03.03., 17 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

"Moskau – das dritte Rom?" Vortrag von Prof. Dr. Frank, Direktor Europ. Melanchthon-Akademie Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

Tourist-Info Bretten Melanchthonstr. 3

75015 Bretten Tel.: 07252 583710 Email: touristinfo@bretten.de

Offnungszeiten: Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten Bildung und Kultur Untere Kirchgasse 9 75015 Bretten www.erlebe-bretten.de



Amtsblatt vom 07.02.2024

Informationsaustausch für die Biotopverbundplanung Bretten

Bioplan aus Heidelberg mit der Biotopverbundplanung für die Gemarkungsfläche Brettens. Die Planung zielt vorrangig auf den Verbund wertvoller Lebensräume und die Förderung von gefährdeten Tierarten im Gemeindegebiet und seiner näheren Umgebung ab. Hierfür werden konkrete Maßnahmen geplant, die schließlich gemeinsam mit der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürgern, besonders aber mit den ortsansässigen Landwirten, umgesetzt werden sollen. Für eine zielgerichtete Planung,

aber vor allem auch für eine erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen, würden wir uns über Ihre Mithilfe freuen. Wir sind sehr an Ihren Erfahrungen und Informationen zu Biotopstrukturen auf den Gemarkungen Brettens interessiert, um diese optimal in der Planung berücksichtigen zu können.

Als Landwirt, Eigentümer oder Pächter von Offenlandflächen

in den Ortsteilen Brettens möchten wir Sie zu Fördermöglichkeiten für naturschutzfachlich wertvolle Maßnahmen informieren.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen

Derzeit beschäftigt sich das Büro gerne ein persönliches Einzelgespräch anbieten, bei dem wir uns über Ihre Ideen, Anregungen und Möglichkeiten auf den von Ihnen bewirtschafteten Flächen unterhalten können. Für die Einzelgespräche sind die beiden Donnerstage 29. Februar und 7. März, jeweils 15-18 Uhr, angesetzt. Pro Gespräch planen wir mit 20-30 Minuten.

Sollten Sie Interesse an einem persönlichen Austausch haben. wenden Sie sich bitte bis zum 21. Februar an Frau Schuster vom Büro Bioplan. Geben Sie bei Ihrer Rückmeldung bitte Ihren Wunschtermin an. Sie erhalten zeitnah eine Bestätigung. (red)

Kontakt zum Büro Bioplan:

Elena Schuster, St.-Peter-Str. 2, 69126 Heidelberg E-Mail: schuster@bioplan-landschaft.de

Telefon: Tel. 06221/416 07 43

Kontakt zur Stadt Bretten:

Saskia Strauch, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten E-Mail: saskia.strauch@bretten.de Telefon: 07252/921-635

"Helau!" vom Tageselternverein



TAGESELTERNVEREIN Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Wie wäre es zu Fasching mit einer bunten Luftballon-Girlande? Diese kann man ganz leicht selber basteln. Einfach einen Luftballon auf ein Papier vormalen, Karton aufmalen und ausschneiden. Dieser wird dann mit Flüssigkleber bestrichen und anschließend mit dem Konfetti bestreut. Alles trocknen lassen und eine Schnur am unteren Ende anknoten. Danach ist er fertig zum Aufhängen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl Kindertagespflege und Tageseltern ist Frau Peschel, Tel.: 07251 981 987-1, E-Mail: i.peschel@tev-bruchsal.de. Sprechstunden im wöchentlichen Wechsel in Bretten, Gondelsheim, Oberderdingen und Sulzfeld. Anmeldung erbeten!

Weitere Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden. (red)



Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben: Melanchthon-Gymnasium Bretten (MGB) Bronnerbau; Estricharbeiten

Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Calciumsulfat-Fließestrich 02 04 2024 - 05 05 2024 Ausführungsfrist

22.02.2024, 11.00 Uhr im Technischen Rathaus, Amt Bauen Eröffnungstermin 75015 Bretten, Zimmer 310

Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten Zugelassene Personer

Ablauf der Zuschlag

23.03.2024 Regierungspräsidium Karlsruhe Schloßplatz 1-3 76131 Karlsruhe Vergabeprüfstelle

Vergabeunterlagen per Download: 0,00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

"KVV-NarrenKarte"

Fastnachtstage auch in diesem Jahr ist nicht übertragbar. des Folgetags komfortabel mit Bus werden. (red)

Umweltfreundlich und preisgünstig und Bahn unterwegs. Das **Sonderti**durch die "Fünfte Jahreszeit": Der cket für die Fastnachtszeit gilt im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) Angebotszeitraum für beliebig viele bietet seinen Fahrgästen für die Fahrten im gesamten KVV-Netz. Es

wieder eine "NarrenKarte" an. Bis Die "NarrenKarte" ist wie im Vorjahr zu fünf Personen (Erwachsene und/ zum Preis von 25 Euro u. a. in den oder Kinder unter 15 Jahre) sind KVV-Kundenzentren in Karlsruhe mit der Fahrkarte vom "Schmutzi- und Bruchsal erhältlich. Zudem gen Donnerstag", 8. Februar, bis kann die "NarrenKarte" auch be-Aschermittwoch, 14. Februar, täg- quem online über den KVV-Weblich von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr shop unter kvv-shop.de erworben

Eltern-Kind-Treff der Frühen Hilfen

Der Eltern-Kind-Treff der Frühen Wann: monatlich, Di, 14:30-16 Uhr Hilfen richtet sich an Eltern mit Kin- **Termine:** 27.02., 12.03., 09.04., dern von 0-2 Jahren, findet monatlich 07.05., 04.06. und 02.07.24 statt und ist kostenfrei. Gemeinsam Wo: Raum der Begegnung, 1. OG, werden wir spielen, basteln und Zeit Bahnhofstr. 13/1, 75015 Bretten Entwicklungsphasen Ihres Kindes (z. B. Trotz, Windelabschied, Rituale Kosten: keine etc.) und erhalten Spiel- und Beschäfmitgestaltet werden.

zum Austausch haben. Sie erfahren Leitung: Leandra Bock, Sozialpä-Interessantes zu den verschiedenen dagogin, Frühe Hilfen, Landrats-amt

Karlsruhe

Anmeldung: ab sofort bei Leantigungsanregungen. Die Themen dra Bock, E-Mail: leandra.bock@ können gerne durch Ihre Wünsche landratsamt-karlsruhe.de, Tel.: 0721 936-69 970 (red)

LEADER Aktionsgruppe Kraichgau ruft zur Teilnahme am ersten Projektaufruf bis zum 15. März auf

Die LEADER Aktionsgruppe Euro an EU-Mitteln zur Verteilung Kraichgau gibt bekannt, dass das erste Drittel des aktuellen Projektaufrufs bereits erfolgreich gestartet hat. In den vergangenen Wochen haben zahlreiche engagierte Personen und Institutionen ihre innovativen Projektideen eingereicht, die darauf abzielen, das Leben, Arbeiten und Miteinander im Kraichgau nachhaltig zu gestalten. Für all diejenigen, die bisher keine Gelegenheit hatten, ihre Ideen einzureichen, besteht jedoch weiterhin die Möglichkeit, sich aktiv in die Gestaltung der Region einzubringen. Die Bewerbungsphase endet erst am 15. März 2024 und die LEADER-Geschäftsstelle lädt herzlich dazu ein, neue Projektvorschläge einzureichen.

Das LEADER-Förderprogramm fokussiert sich auf Ideen, die im Einklang mit den Handlungsfeldern wie "Sanfter Tourismus und Freizeit", "Natur nutzen und schützen", "Klimaresilienz aufbauen" sowie "Leben in attraktiven und sozialen Ortschaften" stehen. Privatpersonen, Vereine, Verbände, Unternehmen und Kommunen der Kraichgauer LEADER-Kulisse sind aufgerufen, Projekte einzureichen, die einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Region leisten und bei denen bisher noch keine Investitionen oder Maßnahmen durchgeführt wurden. Der Aufwand für eine Bewerbung um die Fördermittel wird mit einer beträchtlichen finanziellen Unterstützung belohnt, wenn das Vorhaben zur Förderung ausgewählt wird. Je nach Projektart handelt es sich um einen Zuschuss von 40 bis 60% der chen, die das Leben im Kraichgau Kosten. Es stehen insgesamt 400.000 noch lebenswerter machen! (red)

bereit. Hinzu kommen Landesmittel aus folgenden Programmen im entsprechenden Verhältnis: Mittel aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR), Mittel der Landschaftspflegerichtlinie (LPR), Mittel zur Förderung Innovativer Maßnahmen für Frauen (IMF), Mittel zur Förderung privater nicht-investiver Vorhaben, die zur Erreichung des Ziels h) des GAP-Strategieplans beitragen.

Die LEADER-Geschäftsstelle steht interessierten Bewerbern beratend zur Seite und empfiehlt, frühzeitig Kontakt aufzunehmen sowie einen vorangeschrittenen Planungsstand vorliegen zu haben (insbesondere hinsichtlich der Kosten), um eine erfolgreiche Einreichung zu gewährleisten. Das Auswahlgremium der Region wird die eingereichten Ideen sorgfältig prüfen und eine Rangliste der Projekte erstellen. Die Entscheidung über die Förderung erfolgt dann in der Sitzung am 13. Mai 2024.

Alle relevanten Informationen zum LEADER-Förderprogramm im Kraichgau, dem aktuellen Projektaufruf sowie den Bewerbungsmodalitäten sind auf der offiziellen Website www.kraichgau-gestaltemit.de verfügbar. Die LEADER Aktionsgruppe Kraichgau ruft alle kreativen Köpfe und Visionäre dazu auf, sich aktiv am Gestaltungsprozess ihrer Region zu beteiligen und gemeinsam die Zukunft des Kraichgaus positiv zu beeinflussen. Lassen Sie uns gemeinsam Ideen verwirkli-

Konzert und Gottesdienst zu Melanchthons Geburtstag

Am Samstag, 17. Februar, findet um Bezirkskantorat Bretten-Bruchsal. 19 Uhr in der Brettener Kreuzkirche Eintritt frei, Spenden willkommen. anlässlich des 527. Geburtstages von Philipp Melanchthon ein festliches Konzert statt. Das Konzert wird gestaltet von der Cellistin Barbara Noeldeke, die unter dem Titel "Auslese" Musik für Violoncello solo darbietet. Veranstalter ist das Evangelische

Am darauffolgenden Sonntag, 18. Februar, wird um 9:30 Uhr dem Reformator im Melanchthonhaus Bretten mit einem Gottesdienst gedacht. Es predigt Pfarrer Ralf Bönninger von der evangelischen Kirchengemeinde Bretten. (red)

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Freitag, 09.02.2024 Bretten und Gölshausen

Samstag, 10.02.2024 18:00 Uhr Altenheim im Brückle Gottesdienst Pfr. Becker-Hinrichs Sonntag, 11.02.2024

09:30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfrin. Czetsch 11:00 Uhr Ev. Kirche Gölshausen

Gottesdienst Predigtreihe mit Posaubeit Pfr. Becker-Hinrichs nenchor Pfrin. Czetsch

Stadtteil Büchig Samstag, 10.02.2024 10:30 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Krabbelgottesdienst

Sonntag, 11.02.2024 11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim

Donnerstag, 08.02.2024 14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum

Freitag, 09.02.2024 19:00 Uhr Dürrenbüchig Kirche Vortrag "Armenien und Georgien" Dr. Peter Kudella (Prädikant)

Samstag, 10.02.2024 09:30 Uhr KONFI-Tag Gemeinde-

Sonntag, 11.02.2024 09:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Kabbe Dienstag, 13.02.2024

10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig Donnerstag, 08.02.2024 14:30 Uhr Seniorennachmittag im

Gemeindezentrum Diedelsheim

19:00 Uhr Vortrag "Armenien und Ge- 16:45 Uhr Kirche Kinderchor orgien" Dr. Peter Kudella (Prädikant) Samstag, 10.02.2024

09:30 Uhr KONFI-Tag im Gemeindezentrum Diedelsheim Sonntag, 11.02.2024

09:30 Uhr Gottesdienst Predigtreihe Songs fürs Leben" - Kollekte für die Unterstützung der Bad. Posaunenar-

Stadtteil Neibsheim

Samstag, 10.02.2024 10:30 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Krabbelgottesdienst Sonntag, 11.02.2024

11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 08.02.2024 20:00 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe Posaunenchor

Sonntag, 11.02.2024 11:00 Uhr Gottesdienst Predigtreihe Pfr. D. Becker-Hinrichs

Montag, 12.02.2024 19:30 Uhr Gemeinderaum im Kinder-

garten Probe Kirchenchor

Stadtteil Ruit

Mittwoch, 07.02.2024 16:45 Uhr Kirche Kinderchor Freitag, 09.02.2024

18:00 Ühr Kirche Probe Jungbläser 19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor Sonntag, 11.02.2024 09:30 Uhr Gottesdienst Predigtreihe Pfarrgemeinde Diedelsheim

mit Posaunenchor Pfr. Bönninger Montag, 12.02.2024 20:00 Uhr Kirche Probe Kirchenchor 18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba 19:30 Uhr Im Brückle 7, Gebetsabend Am Hagdorn 5

Mittwoch, 14.02.2024

Sonntag, 11.02.2024

St. Stephan Nußbaum: 11:00 Uhr Gottesdienst Predigtreihe Pfrin. Nelson

Katholische Kirche

Kernstadt St. Laurentius Freitag, 09.02.2024

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba Sonntag, 11.02.2024 10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Mittwoch, 14.02.2024 18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter

Samstag, 10.02.2024 08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis

Sonntag, 11.02.2024 10:30 Uhr Familiengottesdienst zu Fasching Pfr. Streicher

18:00 Uhr Andacht Mittwoch, 14.02.2024 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz Donnerstag, 08.02.2024 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher Samstag, 10.02.2024 16:25 Uhr Salve-Gebet

St. Stephanus Samstag, 10.02.2024 Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius

Freitag, 09.02.2024

18:00 Uhr Kosenkranzgebet 18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher Sonntag, 11.02.2024

10:30 Uhr Wortgottesfeier Montag, 12.02.2024

18:30 Uhr Gemeindezentrum Ökum. Friedensgebet

Mittwoch, 14.02.2024 18:30 Uhr Wortgottesfeier Diakon

Austen Filialkirche Gondelsheim

Guter Hirte Sonntag, 11.02.2024

09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Mittwoch, 07.02.2024 19:00 Uhr StartUp@efg Hauskreis 18+

Freitag, 09.02.2024 17:00 Uhr Royal Rangers 19:00 Uhr JUMP Jugend Sonntag, 11.02.2024

10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Wolfgang Kraska Mittwoch, 14.02.2024

Krabbelgruppe 19:30 Uhr EheFeierAbend "Schweigen ist Silber, Reden ist Gold?!" mit Olaf & Silke Sauer

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Donnerstag, 08.02.2024

19:30 Uhr Im Brückle 7, Gebets- 20:00 Uhr Gottesdienst Freitag, 09.02.2024

Samstag, 10.02.2024 19:30 Uhr Im Brückle 7, Jugendkreis

(15 - 21 J.) Sonntag, 11.02.2024 10:00 Uhr Im Brückle 7, Gottesdienst

(mit Kinderprogramm) 14:30 Uhr Im Brückle 7, Bibelstunde

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a Sonntag, 11.02.2024 17:30 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 14.02.2024 19:30 Uhr Bibelstunde

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

Videokonferenz - Anmeldedaten: 07252/5864066, jw-bretten@mailbox.org Sonntag, 11.02.2024

09:40 Uhr Kreiskongress: Gelangt in Gottes Ruhe (jw.org)

Mittwoch, 14.02.2024 19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/

Mach deine Loyalität nicht von dem abhängig, was andere tun/ Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich (jw.org)

Neuapostolische Kirche **Gemeinde Bretten** Mittwoch, 07.02.2024

20:00 Uhr Gottesdienst Sonntag, 11.02.2024 09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule für Kinder; dann Kaffeebar Mittwoch, 14.02.2024

Biblische Gemeinde Bretten

Mittwoch, 07.02.2024 19:00 Uhr Gebetskreis Freitag, 09.02.2024 19:00 Uhr Teen- und Jugendkreis

(ab 13 Jahre); Informationen unter Tel. 07252/78024 Sonntag, 11.02.2024 11:00 Uhr Gästegottesdienst - Herz-

liche Einladung! Mittwoch, 14.02.2024 19:00 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau Sonntag, 11.02.2024

10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration 18:30 Uhr Gottesdienst Jeweils Predigtstream mit Henning Krockow



Stiftskirche Foto: Claudia & Gerald Heri

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan "Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten;

Billigung der geringfügigen Verkleinerung des Geltungsbereichs

Billigung des Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung

Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange u.a. gem. § 4 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

Im letzten Verfahrensschritt wurde zu dem o.g. Bebauungsplan nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat am 22.11.2022 ein vorgezogenes Beteiligungsverfahren zum Vorentwurf des Bebauungsplans durchgeführt.

Die Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und die anerkannten Naturschutzverbände wurden im Dezember 2022/Januar 2023 beteiligt und die vorgezogene Beteiligung der Öffentlichkeit fand statt vom 09.12.2022 bis zum 20.01.2023.

Es gingen 38 Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange u.a. ein; im Rahmen der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte keine Äußerung.

Die Stellungnahmen befassten sich i.W. mit den nachfolgenden Belangen: Hinweise zu Bodendenkmalpflege und Geologie

Anregung zur Erhöhung der baulichen Dichte im Plangebiet

- Umfangreiche Anregungen und Hinweise zur Berücksichtigung landespflegerischer Belange
- Anregung zur Ergänzung Hinweis auf Maßnahmen zu Bodenschutz und Bauschuttrecycling Hinweise auf flankierende wasserrechtliche Verfahren im Zuge von
- Gewässerverlegung und Vorhaben im Gewässerrandstreifen, zur Berücksichtigung von Maßnahmen zur Starkregen- und Hochwasservorsorge Anregung zur Durchführung von Immissionsgutachten zu benachbarter
- Kleintierzuchtanlage Bedenken gegen Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen durch Baugebietsentwicklung und landespflegerische Ausgleichsmaß-
- Hinweise zur Berücksichtigung von Leitungsbeständen und Leitungs-ausbau im räumlichen Kontext des Baugebiets sowie zur Beteiligung von
- Hinweis bzgl. Einbeziehung von Bahngrundstück
- Anregung zur Senkung des Stellplatzschlüssels Hinweis auf Berücksichtigung bahnbedingter Entwässerung
 - Anregung zu Änderung Stichstraße

Mit den Bedenken, Anregungen und Hinweisen wurde wie folgt umgegangen:

Einzelne Hinweise zur Bodendenkmalpflege und Geologie wurden ergänzt.

Die Anregung zur Erhöhung der baulichen Dichte im Plangebiet konnte nach Prüfung unter Verweis auf die bereits ausreichende Dichte im Plangebiet ohne Änderung berücksichtigt werden.

Die Forderung nach einem vollständigen wert- und flächenmäßigen Ausgleich für den umfangreichen, aber zur Gewährleistung der durchgängigen Erschließung und straßenbezogenen Verkehrsentlastung unvermeidbaren Eingriff in den Auwald am Bauerbach wurde berücksichtigt. In kleineren Teilbereichen des Bestands sowie auf angrenzenden kleineren Flächen wird zusätzlich Auwald erhalten und ergänzt.

Die Anregungen und Hinweise zu einer bisher vorgesehenen Ausgleichsfläche östlich des Stadtbahndamms sind aufgrund der notwendigen Streichung der Fläche nicht mehr relevant; die bisherige Fläche wird für spätere wasserwirtschaftliche Maßnahmen benötigt. Stattdessen wird der Ausgleichsbedarf auf einer anderen Grabenparzelle nördlich sowie auf einer Einzelparzelle südlich der Ortslage von Bauerbach plangebietsextern gedeckt.

Anregungen zur extensiven Gehölzbepflanzung von Regenrückhaltemulden am Südrand des Plangebiets konnten wegen vorrangiger wasserwirtschaftlicher Anforderungen (Vermeidung von nachteiliger Durchwurzelung der Mulden) nur teilflächig außerhalb der Mulden berücksichtigt werden.

Eine Anregung der Unteren Naturschutzbehörde beim Landkreis Karlsruhe zur geänderten fachlichen Einstufung bei einer weiterhin verfolgten plangebietsexternen Ausgleichsfläche wurde berücksichtigt. Im Ergebnis wurde eine höherwertige Ausgleichsmaßnahme auf der Fläche vorgesehen.

Weiterhin wurden am südwestlichen Rand des Plangebiets ausgleichsbezogene Festsetzungen des teilräumlich überplanten älteren Bebauungsplans "Kleintierzuchtanlage Bauerbach" entsprechend der neuen Planung angepasst.

Aussagen zur Abstimmung der Anbindung eines östlich angrenzenden Flurstücks mit Grabenschutzbelangen werden in der Begründung ergänzt. Eine aus Artenschutzgründen erforderliche kleinere Ausgleichsfläche wurde mit inhaltlicher Zuordnung zum Baugebiet am Bauerbachgraben südöstlich

außerhalb des Plangebiets ergänzt. Eine Erhöhung des grundstücksbezogenen Ausgleichs durch Pflanzvorgaben

auf den Baugrundstücken wurde zurückgewiesen. Eine geplante Baumart wurde wg. Giftigkeit aus der Pflanzliste gestrichen.

Eine Forderung zu bestimmten Leuchtmitteln für die Straßenbeleuchtung wurde mit Verweis auf zu großen Detaillierungsgrad zurückgewiesen. Auf Anregungen hin erfolgten im Umweltbericht redaktionelle Ergänzungen zu zwei Vogelarten sowie zu Fledermäusen im Plangebiet.

Der Hinweis auf Maßnahmen zu Bodenschutz und Bauschuttrecycling wurde berücksichtigt.

Erforderliche wasserwirtschaftliche Zustimmungsverfahren werden mit vorheriger Abstimmung mit den Wasserbehörden flankierend zum Bebauungsplanverfahren bzw. zur Erschließungsplanung durchgeführt.

Ausgehend von der Anregung zur Durchführung von Immissionsgutachten zu benachbarter Kleintierzuchtanlage wurden Gutachten zu Lärm- und Geruchsrelevanz beauftragt. Im Ergebnis konnte - nach Abstimmung mit dem Kleintierzuchtverein - unter flankierender vertraglicher Sicherung von Tierhaltungsregeln (nächtlicher Stallpflicht für Geflügel) eine beiderseitig akzeptable Lösung gefunden werden, die die Immissionsanforderungen des Baugebiets ausreichend berücksichtigt.

Die Bedenken gegen die Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen konnten unter Verweis auf nur in sehr geringem Umfang mobilisierbare Baulücken in Bauerbach bei gleichzeitig bestehendem Bauflächenbedarf und unvermeidbarer Deckung im Außenbereich nicht berücksichtigt werden.

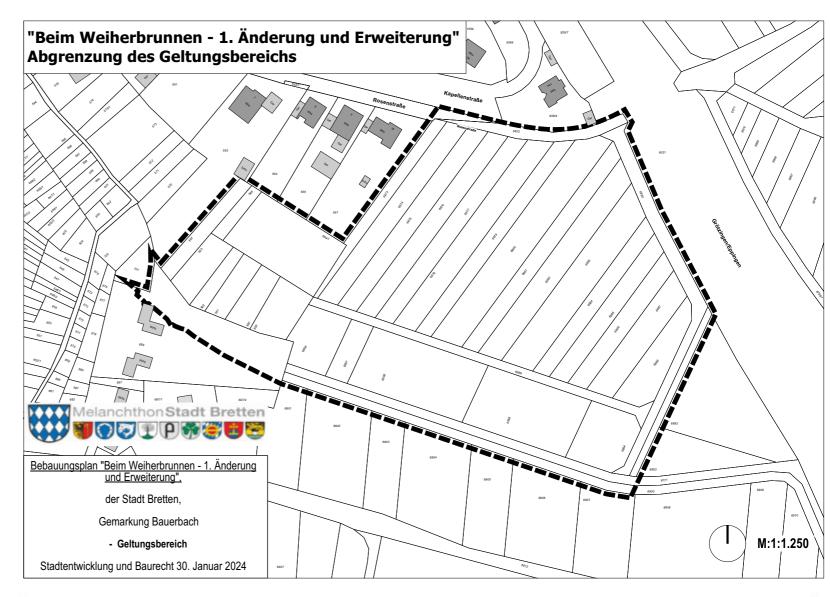
Eine Koordination mit Medienträgern erfolgt flankierend zum Bebauungs planverfahren sowie insbesondere im Rahmen der Erschließungsplanung im Anschluss an das Bebauungsplanverfahren.

Der Hinweis auf bisherige Einbeziehung einer Bahnparzelle wird über eine kleinflächige Verkleinerung des Geltungsbereichs am östlichen Rand berück-

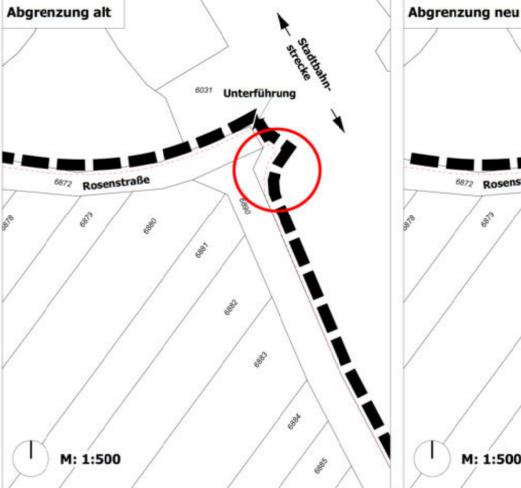
Die Anregung zur Senkung des Stellplatzschlüssels konnte - trotz des Vorhandenseins eines Stadtbahnanschlusses - mit Verweis auf die dörfliche Struktur von Bauerbach und die Lage im ländlichen Raum mit geringerem Angebot an öffentlichem Nahverkehr nicht berücksichtigt werden.

Der Hinweis auf die Berücksichtigung einer bahnbedingten Entwässerung wurde über eine geringe Kapazitätsanpassung bei den am Südrand des Plangebiets vorgesehenen Rückhaltebecken berücksichtigt.

Die Anregung zur Änderung einer Stichstraße zugunsten einer Durchfahrbarkeit



"Beim Weiherbrunnen - 1. Änderung und Erweiterung" - Verkleinerung des Geltungsbereichs



6031 Unterführung 6872 Rosenstraße M: 1:500

in einem zentralen Bereich des Plangebiets wurde über eine Notbefahrbarkeit wird in der Zeit vom eines Fußwegs teilweise berücksichtigt

Im Zuge der Überarbeitung des landespflegerischen Ausgleichs wurden auch Berechnungsverfahren zur Bemessung des Ausgleichs wie auch die Lage von plangebietsexternen Ausgleichsflächen geändert. Die inhaltlich-rechtliche Zuordnung der Flächen zum Baugebiet wurde beibehalten. Die weiterhin herangezogenen drei Flächen befinden sich nunmehr alle nördlich der Ortslage von Bauerbach. Im Zuge der Überarbeitung des landespflegerischen Ausgleichs erfolgte auch eine Überarbeitung des Umweltberichts.

Zum gesamten Bebauungsplanentwurf wird auf die weiteren Erläuterungen in der Begründung verwiesen.

In seiner Sitzung am 30. Januar 2024 hat der Gemeinderat der Stadt Bretten die während der Vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit und der vorgezogenen Beteiligung der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interes senverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Außerungen behandelt und den Entwurf des Bebauungsplanes "Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung gebilligt. Ferner hat der Gemeinderat die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO beschlossen.

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes "Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften sowie

- Information zur Änderung des Geltungsbereichs Umweltbericht des Büros BIOPLAN in der Fassung vom 20.12.2023
- Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung des Büros BIOPLAN in der Fas-
- Artenschutzrechtliches Maßnahmenkonzept des Büros BIOPLAN in der Fassung vom 28.11.2023
- Gutachten Schall Schiene des Büros Heine und Judt in der Fassung vom
- Gutachten Schall Kleintierzucht des Büros Heine und Judt in der Fassung
- Gutachten Geruch Kleintierzucht des Büros Lohmeyer in der Fassung vom Dezember 2023

16. Februar 2024 bis einschließlich 18. März 2024

im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, vor dem Zimmer 213, zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der vorgenannten Auslegungsfrist hat die Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung; Äußerungen zur Planung können beim Am Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten schriftlich oder mündlich zur Niederschrift oder per Mail unter bauleitplanung@ bretten.de abgegeben werden. Schriftlich abgegebene Stellungnahmen sollten die vollständige Anschrift des Verfassers und ggf. die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten. Die Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung für das oben aufgeführte Verfahren unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte oder nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Planung nicht von Bedeutung ist.

Soweit personenbezogene Daten angegeben werden, werden diese auf Grund § 3 Abs. 1 BauGB ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Verfahrens erhoben und verarbeitet. Auf weitere Hinweise zum Datenschutz, Datenerhebung und Datenschutzbeauftragten wird auf die Homepage der Stadt Bretten http://www.bretten.de/datenschutzerklaerung verwiesen.

Gem. § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden der Inhalt dieser Bekanntmachung bzw. diese Bekanntmachung selbst, der vom Gemeinderat gebilligte Entwurf mit Begründung, samt Gutachten ab sofort bis zum Ende der öffentlichen Auslegung zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten. de/wirtschaft-energie-umwelt/bebauungspläne-im-verfahren eingestellt und sind somit dort einsehbar. Zugriff besteht auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter www.uvp-verbund.de/kartendienste.

Bretten, 07.02.2024

Martin Wolff

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten des Bebauungsplanes "In den Langwiesen, 4. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen;

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 30.01.2024 den Bebauungsplan "In den Langwiesen, 4. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen, gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB), § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) und § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) als Satzung beschlossen.

Die Abgrenzung des Geltungsbereichs der Planung kann dem zusammen mit dieser Bekanntmachung abgedruckten Abgrenzungsplan vom Januar 2024 entnommen werden.

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften, Begründung, Artenschutzrechtlicher Relevanzuntersuchung, Ergänzender Bodenuntersuchung auf PFAS, SCHALLTECHNISCHER UNTERSUCHUNG Wohnanlage mit 19 Reihenhäusern "Am Knittlinger Berg" und Erschütterungstechnischer Untersuchung Am Knittlinger Berg können im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den oben aufgeführten Bebauungsplan einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der Bebauungsplan "In den Langwiesen, 4. Änderung und Erweiterung" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen, ist zudem auf der Homepage der Stadt Bretten unter http://www.bretten.de/wirtschaft-energieumwelt/bebauungsplaene einsehbar.

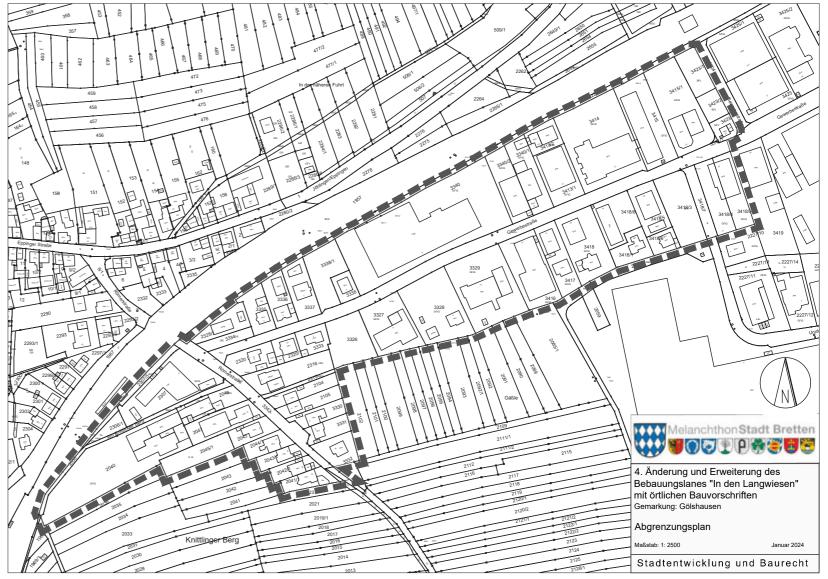
Gem. § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der oben aufgeführten Satzung mit örtlichen Bauvorschriften und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungs-

wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Bretten geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung



oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder

- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch oben aufgeführte Satzung/die örtlichen Oberbürgermeister

Bauvorschriften und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

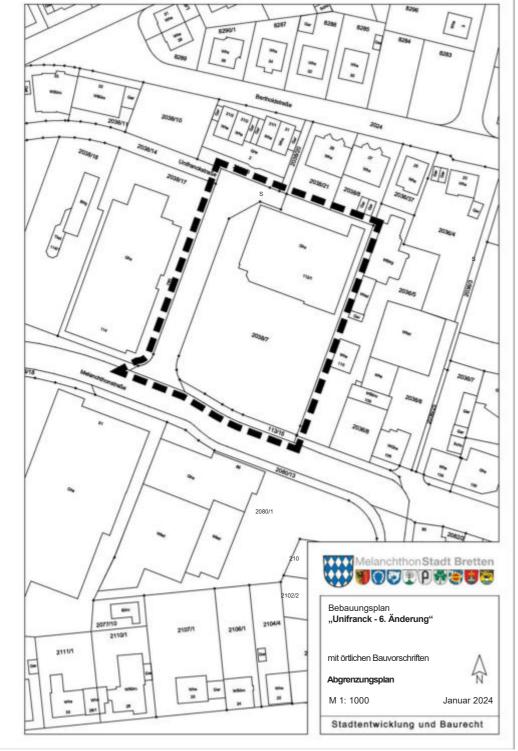
Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Bretten, 07.02.2024

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Unifranck, 6. Anderung" mit örtlichen Bauvorschriften zum bestehenden Bebauungsplan "Unifranck", Gemarkung Bretten, gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 13 BauGB

- Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO)
- Beschluss zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 12 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 i.V.m. § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.01.2024 die Aufstellung



Bebauungsplan "Unifranck", Gemarkung Bretten, gemäß § 12 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 13 BauGB sowie i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO beschlossen.

Die Abgrenzung des Geltungsbereichs der Planung kann dem zusammen mit dieser Bekanntmachung abgedruckten Abgrenzungsplan vom Januar 2024 entnommen werden.

Der Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens wird hiermit bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Die Stadt Bretten beabsichtigt im Bereich Melanchthonstraße/ Ecke Unifranckstraße die städtebauliche Neustrukturierung einer gewerblichen Brachfläche. Geplant ist die Realisierung eines Neubauprojektes mit einer gemischten Nutzung aus Wohnen, Gewerbe und Handel.

Das Plangebiet ist bereits mit der flachen Großstruktur eines ehemaligen Lebensmittelmarktes überbaut. Zusammen mit dem vorgelagerten Parkplatz ist die Fläche nahezu vollständig versiegelt. Die Neustrukturierung der Fläche ist damit als Maßnahme der Innenentwicklung einzustufen.

Der Bereich des Plangebietes befindet sich im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Unifranck, 5. Änderung", welcher 2002 als Satzung beschlossen wurde. Zur Umsetzung des Vorhabens ist eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich. Aufgrund der engen Verknüpfung mit der Gebäudeplanung soll die Änderung als vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB durchgeführt werden. Damit ist der Bebauungsplan zwingend mit der Planung des Vorhabens (Vorhaben- und Erschließungsplan) verbunden. Über einen Durchführungsvertrag wird die Umsetzung des Vorhabens mit dem Vorhabenträger gesichert.

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan 2005 der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim (FNP) ist für den Geltungsbereich ein Sondergebiet für Einzelhandel in direkter Nachbarschaft zu einem Mischgebiet sowie einem Gewerbegebiet dargestellt. Aufgrund des Verzichtes auf eine ausschließliche Einzelhandelsnutzung ist eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Diese kann aufgrund der Einstufung als Maßnahme der Innenentwicklung in Form einer Berichtigung erfolgen.

Städtebauliche Konzeption

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan dient der innerstädtischen Nachverdichtung sowie der Gewährleistung einer Umsetzung des Vorhabens durch den Vorhabenträger. Geplant ist ein gegliederter Neubau mit bis zu vier Geschossen. Dabei werden auf einem gemeinsamen Erdgeschoss drei separate Baukörper entwickelt und somit eine kleinteilige Bebauungsstruktur geschaffen, welche sich in die örtliche Umgebung einfügt.

Das Erdgeschoss ist dem Gewerbe bzw. Einzelhandel voraussichtlich in Form eines Bäckereicafés sowie eines Lebensmittelmarktes vorbehalten. In den Obergeschossen werden ca. 20 Wohnungen mit unterschiedlichen Wohnungsgrößen vorgesehen. Der derzeit vorgelagerte Parkplatz wird beibehalten, jedoch reduziert und umgestaltet. Er dient den Kunden der gewerblichen Einrichtungen. Für die Wohnungen werden separat eine Tiefgarage sowie oberirdische Stellplätze auf der Nordseite des Gebäudes angeboten. Fahrradstellplätze werden für den Einzelhandel wie auch für die Wohnungen in ausreichender Zahl bereitgestellt.

des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Unifranck, 6. Durch die Umsetzung des Vorhabens wird eine innerörtlich gelege-Änderung" mit örtlichen Bauvorschriften zum bestehenden ne, gewerbliche Brachfläche einer neuen Nutzung zugeführt. Damit wird der politischen Vorgabe zur Bevorzugung der Innenentwicklung sowie der Nutzung innerörtlicher Potenziale entsprochen. Gegenüber dem derzeitigen Zustand wird der Versiegelungsgrad mit Umsetzung der Planung nicht erhöht, gleichzeitig jedoch die Ausnutzung des Grundstückes verbessert und ein zusätzliches Angebot an Wohnraum geschaffen.

Umweltbelange

Bei dem Plangebiet handelt es sich um eine nahezu vollständig versiegelte Fläche mit fragmentarischen Gehölzstrukturen an den Plangebietsrändern. Durch Umsetzung des Vorhabens wird der Versiegelungsgrad nicht erhöht. Sofern möglich und als sinnvoll erachtet, werden Flächen vollständig oder - durch Verwendung wasserdurchlässiger Beläge - teilentsiegelt. Weiterhin werden Grünflächen naturnah gestaltet und standortgerechte Baumpflanzungen

Dachflächen werden - neben der Nutzung zur Gewinnung von Solarenergie - begrünt. Dabei wird auf eine ausreichende Substratdicke geachtet. Dies sichert nicht nur die Entwicklung des Gründaches, sondern auch das Speicherpotenzial für Niederschlagswasser. Im weiteren Planungsprozess ist für das Vorhaben die Erarbeitung eines Energiekonzeptes vorgesehen. Weiterhin werden die Anforderungen der zunehmenden Elektromobilität berücksichtigt.

Verfahren zur Aufstellung des o.a. Bebauungsplanes mit ortlichen Bauvorschriften

Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Unifranck, 6. Änderung" erfolgt gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren. Die in § 13 a Abs. 1 BauGB genannten Voraussetzungen sind hierbei erfüllt (Grundfläche < 2,0 ha; kein Erfordernis einer Umweltverträglichkeitsprüfung; keine Betroffenheit von Natura 2000-Gebieten). Mit der Anwendung des beschleunigten Verfahrens entfällt das Erfordernis einer Umweltprüfung. Natur- und artenschutzrechtliche Belange sind jedoch zu berücksichtigen.

Zusammen mit dem Bebauungsplan sollen für dessen Gebiet bzw. künftigen Geltungsbereich örtliche Bauvorschriften auf der Grundlage von § 74 Abs. 7 LBO erlassen werden. Örtliche Bauvorschriften geben einer Gemeinde die Möglichkeit, im Rahmen der allgemeinen Vorschriften der Landesbauordnung in eigener Verantwortung ein Ortsrecht mit bauordnungsrechtlichem Inhalt zu schaffen, um dadurch den besonderen örtlichen Verhältnissen in Bezug an die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und an die Gestaltung der unbebauten Grundstücksflächen Rechnung zu tragen. Verfahrensmäßig sind diese örtlichen Bauvorschriften nach den für die Aufstellung des Bebauungsplanes geltenden Verfahrensvorschriften zu erlassen.

Elementarer Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist darüber hinaus der Vorhaben- und Erschließungsplan, in dem das geplante Vorhaben in ausreichender Detailschärfe dargestellt wird.

Gem. § 4a BauGB wird der Inhalt dieser Bekanntmachung bzw. diese Bekanntmachung selbst ab sofort zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de/wirtschaft-energieumwelt/bebauungspläne-im-verfahren eingestellt und ist somit dort einsehbar.

Diese Bekanntmachung ergeht gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO.

Bretten, 07.02.2024

Martin Wolff Oberbürgermeister